

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Band:** 67 (1949)  
**Heft:** 163

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 00  
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 6.—, ein Monat Fr. 2.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 26 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionspreis: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 00  
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à le poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 6.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 26 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „Le Vie économique“: 9 fr. 50 y compris le taxe postale.

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
Bilanzen. Bilans. Bilanci.  
Autotransportordnung; Einspracheverfahren — Statut des transports automobiles; Procédure d'opposition — Ordinarmento degli autotrasporti; Procedura di opposizione.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Instructions N<sup>o</sup> 1 de la Division de l'agriculture sur la lutte contre le pou de San-José.  
Verzeichnis der Handelsreisenden. Liste des voyageurs de commerce.  
Postscheckverkehr, Beltritte. Service des chèques postaux, adhésions.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

#### Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Besitzer des Namensschuldbriefes von Fr. 15 000, datiert den 10. März 1927, im 2. und 1. Rang mit Fr. 34 000 Vorgang, lautend auf Alfred Spring, Landwirt im Hummelberg als Schuldner und Pfand-eigentümer und ursprünglich zu Gunsten von Johann Schoch, Bischofszell-Nord, als Gläubiger, eingetragen im Pfandprotokoll Band X, Seite 132, Nr. 5, des Grundbuchs des Neukirch a. Th., wird hiemit aufgefordert, den Titel innert der Frist eines Jahres beim unterzeichneten Gerichtspräsidium vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 360<sup>a</sup>)

Bischofszell, den 6. Juli 1949.

Bezirksgerichtspräsidium Bischofszell.

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes des Eidgenössischen Standes Zürich vom 12. Oktober 1948 wird hiermit der Inhaber des vermissten Schuldbriefes über Fr. 40 000, datiert 13. Mai 1932, haftend auf der Liegenschaft Kat.-Nr. 1711, Rigistrasse 7, Kilchberg, Schuldner und Pfand-eigentümer Dr. med. Oskar Hug, Kilchberg, aufgefordert, den Titel innert einem Jahr, von heute an, bei der Gerichtskanzlei Horgen vorzulegen, ansonst der Schuldbrief nach Ablauf der Jahresfrist für kraftlos erklärt würde. (W 38<sup>a</sup>)

Horgen, den 15. November 1948.

Für das Bezirksgericht Horgen, II. Abteilung,  
der Substitut des Gerichtsschreibers: Dr. K. Hartmann.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief zu Fr. 3000, datiert den 6. Juli 1934, im zweiten Rang, haftend auf der Liegenschaft, Grundbuch Rheinfelden, Nr. 132, Plan 42, Parzelle Nr. 983 mit daraufstehenden Gebäuden Nrn. 121, 122 und 123; Eigentümerin: Frau Maria Burckhardt-Wertli, geb. 1886, Gütertrennungsehefrau des Josef Burckhardt, von Sandhausen (Deutschland), in Rheinfelden.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Rheinfelden vom 13. Juli 1949 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Inhaberschuldbrief innert Jahresfrist, d. h. bis zum 16. Juli 1950, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, widrigenfalls dieser Titel nach Ablauf dieser Frist kraftlos erklärt wird. (W 368<sup>a</sup>)

Rheinfelden, den 13. Juli 1949.

Bezirksgericht Rheinfelden.

Es werden vermisst:

- Sparkassahft Nr. 130493 der St. Gallischen Kantonalbank, lautend auf Max Anton Kesseli, Bruggen. Guthaben: Fr. 2695.85.
- Aktien Nrn. 932, 933 und 934 der « Rapid AG. », St. Gallen, lautend auf Felix Willy Meyer. Nennwert je Fr. 50.
- Versicherungsbrief Nr. 1257, Pfandprotokoll St. Margrethen, Band IX, im Betrag von Fr. 2235, datiert vom 7. Februar 1905, lastend auf dem Heimwesen, Kat.-Nr. 801, an der Bahnhofstrasse, im Dorf St. Margrethen (frühere Liegenschaftseigentümerin: Witwe Elisa Pfeiffer-Keller).
- Schuldbrief Nr. 3010, Pfandprotokoll Bad Ragaz, im Betrage von Fr. 5000, datiert vom 11. Juni 1932, lastend auf der Liegenschaft des Luzius Barba, an der Sandstrasse in Bad Ragaz.
- Versicherungsbrief Nr. 3516, Pfandprotokoll Pfäfers, Band VI, im Betrage von Fr. 400, datiert vom 6. Juli 1901, lastend auf der Robert Jäger, Posthalter, Sargans, gehörenden Liegenschaft in Vättis.
- Inhaberschuldbrief Nr. 4078, Pfandprotokoll Pfäfers, Band VII, im Betrage von Fr. 2000, datiert vom 15. März 1913, lastend auf Wohnhaus, Schopfanbau und Vorplatz in Vättis. Schuldner: Arnold Jäger, Gemeinderat, Vättis.

7. Versicherungsbrief Nr. 3535, Pfandprotokoll Pfäfers, Band VI, im Betrage von Fr. 1600, datiert vom 21. Dezember 1901, Schuldbrief Nr. 4692, Pfandprotokoll Pfäfers, Band IX, im Betrage von Fr. 3500, datiert vom 18. Februar 1928, beide lastend auf der Bäckereiliegenschaft des Ludwig Kohler, in Vättis.

8. Pfandbrief Nr. 2482, Pfandprotokoll Pfäfers, Band IV, im Betrage von Fr. 200, datiert vom 7. Oktober 1882, lastend auf zwei im Eigentum von Robert Jäger, Posthalter, Sargans, stehenden Grundstücken, aussere Gams.

9. Schuldbrief Nr. 96, Pfandprotokoll Schänis, Band XII, im Betrage von Fr. 800, datiert vom 5. August 1913, lastend auf der Albert Jud gehörenden Gasterwiese mit Stall, in der Gemeinde Schänis.

10. Schuldbrief Nr. 173, Pfandprotokoll Wattwil, Band 27, im Betrage von Fr. 50 000, datiert vom 27. Juli 1921, Schuldbrief Nr. 174, Pfandprotokoll Wattwil, Band 27, im Betrage von Fr. 50 000, datiert vom 27. Juli 1921, Inhaberschuldbrief Nr. 175, Pfandprotokoll Wattwil, Band 27, im Betrage von Fr. 25 000, datiert vom 27. Juli 1921, alle drei lastend auf der Liegenschaft der Erbgemeinschaft Dr. Georges Heberlein, Wanne-Wattwil.

11. Kaufschuldsicherungsbrief Nr. 470, Pfandprotokoll Wattwil, Band 14, im ursprünglichen Betrage von Fr. 4000, reduziert auf Fr. 2000, datiert vom 27. September 1864, Versicherungsbrief Nr. 214, Pfandprotokoll Wattwil, Band 17, im Betrage von Fr. 2000, datiert vom 14. April 1874, beide lastend auf der Liegenschaft der Erbgemeinschaft Dr. Georges Heberlein, Vorder-Winterhalden-Wattwil.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, Ziffer 1 binnen 3 Monaten, Ziffer 2 binnen 6 Monaten und Ziffern 3—11 binnen einem Jahr, vom Tage der ersten Veröffentlichung an, vorzuweisen, und zwar: Ziffern 1 und 2 beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen, Ziffer 3 beim Bezirksgerichtspräsidium Unterrheintal in Au, Ziffern 4—8 beim Bezirksgerichtspräsidium Sargans, in Mels, Ziffer 9 beim Bezirksgerichtspräsidium Gaster, in Kalbrunn, und Ziffern 10 und 11 beim Bezirksgerichtspräsidium Neutoggenburg, in Wattwil, ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden.

St. Gallen, den 8. Juli 1949.

(W 359<sup>a</sup>)

Die Rekurskommission des Kantonsgerichts.

Es wird vermisst: Schuldbrief Fr. 3000, angegangen 5. Dezember 1937, haftend auf Parzellen Nrn. 452, 460, 464 und 468 des Grundbuches Neuenkirch, des Josef Obertüfer-Obertüfer, Lippenrüti, Neuenkirch.

Der Inhaber wird aufgefordert, diesen Schuldbrief innert Jahresfrist seit Publikation bei der unterzeichneten Behörde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 369<sup>a</sup>)

Sursee, den 13. Juli 1949.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee: Dr. H. Rogger.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 21. Mai 1921, Belege Serie I, Nr. 4435, lastend auf Buchholterberg-Grundstück Nr. 1414, Mühlebesitzung, in der Rothachen, im Halte von 35,70 Aren, und einem Stück Wald daseibst im Halte von 36,96 Aren, von Fr. 6000, des Johann Berger, Johanns sel., von Linden, Müllermeister, in der Rothachen zu Buchholterberg. Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, ihn innert Jahresfrist vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls dieser Titel kraftlos erklärt wird. (W 370<sup>a</sup>)

Thun, den 11. Juli 1949.

Der Gerichtspräsident I: Ziegler.

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 3999 vom 6. August 1917, Belege Serie I, Nr. 2713, lastend im I. Rang, auf Sigriswil-Grundstück Nr. 1367, des Hans Frutiger, Architekt, in Oberhofen, und Fritz Frutiger, Ingenieur, in Beatenbucht.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, ihn innert Jahresfrist vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls dieser Titel kraftlos erklärt wird. (W 371<sup>a</sup>)

Thun, den 13. Juli 1949.

Der Gerichtspräsident I: Ziegler.

Le président du Tribunal du district d'Aigle somme tout détenteur inconnu de produire au greffe du tribunal, à Aigle, dans un délai échéant le 16 novembre 1949, l'obligation hypothécaire, du capital de 12 000 fr., souscrite le 31 janvier 1931 par Frédéric-Emile, fils de Frédéric-Gottlieb Reiff, à Aigle, en faveur de Max-Edouard, fils de Amédée-Auguste Perret, à Noville, cessionnée en faveur du « Porteur », inscrite au registre foncier du district d'Aigle sous n<sup>o</sup> 106 570, titre grevant en deuxième rang les immeubles articles 2170, 6257 à 6262, plan folio 9, n<sup>o</sup> 8, 29 à 34, du cadastre de la commune d'Aigle, dont l'estimation fiscale est de 95 000 fr., faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 37<sup>a</sup>)

Aigle, le 11 novembre 1948.

Le président du tribunal: B. de Haller.

## Troisième insertion

Nous, président du Tribunal de première instance, ordonnons au détenteur inconnu certificat de dépôt de la Caisse hypothécaire du canton de Genève, au porteur, portant le N° 8834, au montant de 13 000 fr. créé le 6 janvier 1949, à l'échéance du 13 novembre 1953, 3 ¼ % l'an, avec coupons semestriels de 211 fr. 25 aux 13 mai et 13 novembre de chaque année, le premier au 13 mai 1949, de le produire et de le déposer en notre greffe dans le délai de six mois à dater de la première insertion de la présente ordonnance, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. T. I. (W 288 1)

Tribunal de première instance de Genève: Ed. Drexler, président.

## Kraftloserklärungen — Annulations

Das Obergericht des Eidgenössischen Standes Zürich, II. Kammer, hat mit Beschluss vom 28. Juni 1949 den nachstehend bezeichneten Schuldbrief als kraftlos erklärt: Inhaberschuldbrief von Fr. 2000, datiert den 19. Januar 1938, lastend auf zirka 10 Aren Wiesen auf der Altrüti in Gossau (Zürich) (Grundbuchprotokoll Gossau, Band 100, Seite 244/45; Pfandtitelverzeichnis Nr. 6, Serie A, Nr. 037467; ursprüngliche und heutige Schuldnerin und Pfandpfandtümerin: Wilhelm Heusser'sche Stiftung mit Sitz in Gossau). (W 374)

Hinwil, den 14. Juli 1949.

Im Namen des Bezirksamtes Hinwil,  
der Gerichtsschreiber: Dr. K. Spörri.

## Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

## Zürich — Zurich — Zurigo

12. Juli 1949.

**Glashütte Bülach (Verrerie de Bulach)**, in Bülach, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1945, Seite 2522). Die Generalversammlung vom 14. März 1949 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 800 neuen Inhaberaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 600 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 2000 Inhaberaktien zu Fr. 500 und vollliberiert, wovon Fr. 225 000 durch Verrechnung. Vom Erhöhungsbetrag sind Fr. 100 000 aus freien Reserven liberiert worden. Der Verwaltungsrat besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Henri Cornaz ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Max Cornaz, als Präsident; Maurice Cornaz, als Sekretär, beide von Faoug (Waadt), in St-Prex; Gustav-Adolphe Cornaz, René Dopf-Cornaz, französischer Staatsangehöriger, in Colmar; Arnold Schenk, von Gilly (Waadt), in Mont sur Rolle, und Charles Rolaz, von Gilly (Waadt), in Rolle. Gustav Adolphe Cornaz bleibt Direktor und führt nach wie vor Einzelunterschrift. Die Verwaltungsratsmitglieder Max Cornaz, Präsident, und Maurice Cornaz, Sekretär, führen Kollektivunterschrift.

12. Juli 1949. Architektur- und Gebrauchskeramik.

**Rabiusla G.m.b.H.**, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. Juli 1949 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Architektur- und Gebrauchskeramik. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind Ursula Schneider, deutsche Staatsangehörige, in Zürich 7, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Henry Müller, von und in Zürich, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführerin mit Einzelunterschrift ist die Gesellschafterin Ursula Schneider. Domizil: Beethovenstrasse 23 in Zürich 2.

12. Juli 1949. Treuhandgeschäfte usw.

**Loya A.G.**, bisher in Glarus (SHAB. Nr. 143 vom 23. Juni 1947, Seite 1703). Die Generalversammlung vom 20. Juni 1949 hat die Statuten, welche ursprünglich vom 23. April und 2. Mai 1930 datieren und letztmals am 11. Juni 1947 revidiert worden sind, abgeändert. Sitz der Gesellschaft ist nun Zürich. Zweck der Gesellschaft sind alle Geschäfte für eigene Rechnung und Rechnung Dritter, die im Tätigkeitsbereich eines Treuhandunternehmens liegen, insbesondere Übernahme des Amtes als Pfandhalter oder Treuhänder (trustee) in allen Formen, Übernahme der Vertretung gemeinsamer Rechte der Besitzer von Schuldverschreibungen oder Aktien, Errichtung von Schutzvereinigungen der Besitzer von Aktien und Schuldverschreibungen usw. und die Anteilnahme an solchen, Übernahme des Amtes als Testamentsvollstrecker, Verwaltung von mobilem und immobiltem Vermögen, auch in Form fiduziarischer Uebertragung des Eigentums an die Gesellschaft, formelle Durchführung von Gründungen (Gesellschaften und Stiftungen), von Kapitalerhöhungen und Reorganisationsen, Übernahme der Geschäftsführung von Aktiengesellschaften und Stiftungen sowie Leitung oder Übernahme des Sekretariates von Konsortien, Syndikaten und Kartellen, Beratung und treuhänderische Vertretung von Drittpersonen, insbesondere bei Gründung von Gesellschaften, Errichtung von Stiftungen und Testamenten, Eingehung von Beteiligungen, Kapitalanlagen usw., deren Verwaltung sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Walter Keller-Staub, von Winterthur, in Zürich. Domizil: Bahnhofstrasse 5 in Zürich 1 (Bureau Dr. W. Keller-Staub).

12. Juli 1949. Holzspielwaren usw.

**Vitali-Spielzeug GmbH**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 14 vom 19. Januar 1948, Seite 174), Holzspielwaren usw. Die Generalversammlung vom 6. Juli 1949 hat die Statuten abgeändert. Heinrich Bohli und Jakob Graf junior sind aus der Gesellschaft ausgeschieden; sie sind nicht mehr Geschäftsführer; ihre Unterschriften sind erloschen. Sie haben ihre Stammeinlagen im Betrage von Fr. 5000 und im Betrage von Fr. 2000 an den Gesellschafter Antonio Vitali abgetreten, dessen Stammeinlage sich nun auf Fr. 46 000 beläuft. Dieser ist nun einziger Geschäftsführer; er führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

12. Juli 1949.

**A.-G. für Immobilien- und Hypothekbesitz in Liq.**, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 145 vom 24. Juni 1949, Seite 1681). Die Generalversammlung vom 24. Juni 1949 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Auflösung wird widerrufen. Die Firma lautet nun **A.G. für Immobilien- & Hypothekbesitz**. Zweck der Gesellschaft sind der An- und Verkauf sowie die Ueberbauung und Verwaltung von Liegenschaften für eigene oder fremde Rechnung, der An- und Verkauf und die Verwaltung von Schuldbriefen, die Beteiligung an Liegenschaften und

sonstigen Unternehmungen aller Art sowie die Durchführung aller damit zusammenhängenden Rechtsgeschäfte. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Arthur Amser zeichnet nicht mehr als Liquidator. Er führt wieder Einzelunterschrift als einziges Mitglied des Verwaltungsrates.

12. Juli 1949.

**Bürgschafts- und Darlehensgenossenschaft der evangelischen Landeskirche des Kantons Zürich**, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. Mai 1949 eine Genossenschaft. Sie bezweckt, durch Uebernahme von Bürgschaften oder Gewährung von Darlehen, den Angehörigen der evangelischen Landeskirche des Kantons Zürich den Erwerb von Liegenschaften und Geschäften im Gebiete des Kantons Zürich zu ermöglichen. Es bestehen Anteilsscheine zu Fr. 25. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftpflicht der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern. Ihm gehören an: Ulrich Wegmann, von und in Marthalen, als Präsident; Oswald Studer, von Schlatt (Thurgau), in Buchs (Zürich), Vizepräsident; Otto Frey, von und in Zürich, Quästor, und Dr. Ernst Emil Steiner, von und in Zürich, Aktuar. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftslokal: Limmatquai 55 in Zürich 1 (im Rathaus, b/Kirchenratskanzlei).

12. Juli 1949. Medizinische Rohstoffe, Fertigprodukte.

**Medimport A.G.**, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1949, Seite 1834). Die Generalversammlung vom 1. Juli 1949 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun **Ketoi A.G. (Ketoi S.A.) (Ketoi Ltd.)**. Zweck der Gesellschaft sind Fabrikation, Import und Verkauf medizinischer, pharmazeutischer, chemisch-technischer und kosmetischer Rohstoffe und Fertigprodukte. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen.

12. Juli 1949.

**Schweizerische Handelsbörse (Bourse Suisse de Commerce) (Borsa Svizzera di Commercio)**, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 143 vom 21. Juni 1941, Seite 1211), Organisation börsenmässiger Handelsgeschäfte usw. Die Generalversammlung vom 30. Mai 1949 hat die Statuten abgeändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren. Kurt Müller und Ernst Stirnemann sind zu Geschäftsführern ernannt worden. Sie führen nun Kollektivunterschrift zu zweien. Ihre Prokuren sind erloschen.

12. Juli 1949.

**Vlehzucht- und Alpengenossenschaft Wädenswil**, in Wädenswil (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1945, Seite 1650). Emil Hottinger und Johann Edelmann sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Paul Rellstab ist nicht mehr Vizepräsident, sondern Präsident des Vorstandes. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Ernst Zollinger, als Vizepräsident, und Walter Schärer, als Aktuar, beide von und in Wädenswil. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar.

## Bern — Berne — Berna

## Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

12. Juli 1949.

**Ernst Zbinden**, Gasthof zum Bahnhof, in Belp (SHAB. Nr. 126 vom 2. Juni 1939, Seite 1125). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

## Bureau Bern

1. Juli 1949.

**Baugeschäft Stucki & Zoller A.G.**, in Bern (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1946, Seite 2106). In der Generalversammlung vom 24. Juni 1949 wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500, die voll einbezahlt sind.

11. Juli 1949. Buchdruckerei.

**Eicher & Roth**, in Bern, Buchdruckerei (SHAB. Nr. 61 vom 16. März 1931, Seite 558), Kollektivgesellschaft. Die Gesellschafter Beat Eicher und Heinrich Roth-Bolliger sind auf 31. Dezember 1948 aus der Gesellschaft ausgetreten. Neue Gesellschafter sind ab 1. Januar 1949 Beat Eicher, junior, und Oscar Eicher, beide von Gommiswald (St. Gallen), in Bern. Die Firma wird abgeändert in **Eicher & Co.** Der Geschäftszweck bleibt unverändert.

11. Juli 1949. Schmiede.

**Gottfried Isenschmid**, in Stettlen, Huf- und Wagenschmiede (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1934, Seite 1634). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

11. Juli 1949. Textilwaren.

**E. Ruefli**, in Wabern, Gemeinde K ö n i z, Handel mit und Fabrikation von chemischen Produkten (SHAB. Nr. 41 vom 19. Februar 1947, Seite 494). Die Geschäftsnatur wird abgeändert in: Handel mit und Fabrikation von Textilwaren aller Art.

11. Juli 1949. Uhren, Bijouterie.

**M. Droz**, in Bern. Inhaberin der Firma ist Wwe. Marie Droz-Ott, von Tramelan-Dessous, in Bern. Handel mit Uhren und Bijouterie. Neugasse Nr. 38.

11. Juli 1949. Textilwaren.

**R. & J. Bogorad**, in Bern, Import und Export von Textilwaren (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1947, Seite 2947), Kollektivgesellschaft. Neues Geschäftsdomicil: Käfiggässchen 10.

12. Juli 1949. Restaurant.

**Werner Herren**, in Bern. Inhaber der Firma ist Werner Herren, von Mühleberg, in Bern. Betrieb des Restaurant «Condor». Bollwerk 41.

12. Juli 1949. Kohlenbürsten und Kunstkohlen für elektrische Maschinen.

**Le Carbone A.G. (Le Carbone S.A.)**, in Bern, Fabrikation und Vertrieb von Kohlenbürsten und Kunstkohlen für elektrische Maschinen (SHAB. Nr. 256 vom 1. November 1948, Seite 2934). In der Generalversammlung vom 6. Juli 1949 wurde als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates sowie als Direktor mit Einzelunterschrift gewählt Willy Gast, von Grencheu, in Bern. Maximilian Auguste Emile Gautier ist als Direktor zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen; er verbleibt weiterhin im Verwaltungsrat.

12. Juli 1949. Kupferschmiede, Installationen usw.

**Arnold Baumann A.G., Filiale Bern**, in Bern. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «Arnold Baumann A.G.», mit Sitz in Thun, eine Zweigniederlassung errichtet, welche bezweckt die Uebernahme des von Arnold Baumann, Vater, betriebenen Geschäftes, Kupferschmiede und Installationen und dessen Erweiterung durch Erstellung von Heizungen aller Art, sanitärer, wärmetechnischer und lufttechnischer Anlagen. Die Gesellschaft kann sich auch im Kessel- und Apparatebau betätigen und ferner sich bei andern Unternehmungen beteiligen. Die Aktiengesellschaft wurde am 27. August 1947 im Handelsregister von Thun eingetragen (letzte Publikation siehe SHAB. Nr. 79 vom 6. April 1948, Seite 955) und hat durch Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 9. Mai 1949 in Bern eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird mit Einzelunterschrift durch die beiden Verwaltungsräte Hans Baumann, Präsident, und Walter Bau-



mann, Vizepräsident, beide von und in Thun, vertreten. Geschäftslokal: Freiburgstrasse 111 (in gemieteten Räumen).

12. Juli 1949. Konfektion, Waren aller Art usw.  
**Herzig, Dieziger & Co.**, in Bern, Fabrikation von Konfektion, Handel mit Waren aller Art usw., Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 59 vom 12. März 1946, Seite 766). Der Kollektivgesellschaft Hermann Herzig ist auf den 30. April 1949 aus der Gesellschaft ausgetreten. Die Firma wird abgeändert in Dieziger & Co.

#### Bureau Burgdorf

13. Juli 1949. Bauunternehmung usw.  
**Losinger & Co.**, in Burgdorf, Ingenieurbureau und Bauunternehmung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1947). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Der Geschäftsbetrieb der aufgelösten Gesellschaft wird von der Zweigniederlassung Burgdorf der Firma «Losinger & Co. A. G.», in Bern, weiter geführt.

13. Juli 1949. Haushaltsartikel, Textilien usw.  
**Fritz Zehnder**, in Burgdorf, Handel mit Haushaltsartikeln, Korb- und Bürstenwaren, chemisch-technischen Produkten und Textilien, im Konkurs (SHAB. Nr. 205 vom 2. September 1948). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

13. Juli 1949. Mühle.  
**Hermann Dür Aktiengesellschaft**, in Burgdorf, Handelsmühle (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1946). Kollektivprokura wurde erteilt an Hermann Dür junior, von und in Burgdorf, und an Hans Loosli-Murali, von Eriswil, in Burgdorf.

13. Juli 1949.  
**Lagerhaus A. G. Buchmatt-Burgdorf**, in Burgdorf (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1939). Die Firma erteilt Kollektivprokura an Hermann Dür junior, von und in Burgdorf, und an Hans Loosli-Murali, von Eriswil, in Burgdorf.

#### Bureau de Courtelary

13 juillet 1949. Epicerie, etc.  
**Henri Robert**, à S-t-lmier, épicerie, vins tabacs, cigares (FOSC. du 28 octobre 1933, N° 253, page 2516). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

13 juillet 1949. Hôtel.  
**Paul Emile Mottet**, à Orvin, exploitation de l'Hôtel et du restaurant de la Crosse de Bâle (FOSC. du 17 février 1932, N° 39, page 404). La maison n'étant plus assujettie à l'inscription (art. 54 O. R. C.), la raison est radiée à la demande du titulaire.

#### Bureau de Porrentruy

22 juin 1949.  
**Fabrique de bonneterie Armand Spira S. A.**, à Porrentruy (FOSC. du 24 septembre 1948, N° 224, page 2594). Par décision du 18 novembre 1948, la société a conféré la signature à Emmanuel Sturz, de et à Zurich, qui signera collectivement à deux avec l'un ou l'autre des administrateurs ayant la signature sociale, ou avec le fondé le procurateur.

#### Schwyz — Schwytz — Svitto

12. Juli 1949.  
**Konsumverein Brunnen-Ingenbohl**, in Ingenbohl (SHAB. Nr. 127 vom 4. Juni 1947, Seite 1500). Albert Schneider, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Aktuar ist Fritz Schmitter, von Rothrist, in Brunnen, Gemeinde Ingenbohl. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten.

12. Juli 1949. Bürstenhölzer, Holzwaren.  
**P. A. Boifing & Cie.**, in Schwyz, Bürstenhölzer- und Holzwarenfabrikation (SHAB. Nr. 215 vom 14. September 1934, Seite 2550). Die Kollektivgesellschaft hat sich am 30. Juni 1949 aufgelöst. Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft wird gelöscht.

12. Juli 1949.  
**Geschwister Reichmuth, Maschinenstrickerei**, in Schwyz, Maschinenstrickerei, Handel mit Wollwaren, Trikotageartikel, Merceriewaren (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1934, Seite 726). Die Kollektivgesellschaft hat sich am 1. März 1949 aufgelöst. Die Liquidation ist beendet. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Kollektivgesellschaft «Geschwister Amstutz», in Schwyz.

12. Juli 1949.  
**Geschwister Amstutz, Wollspezialgeschäft**, in Schwyz. Klara Amstutz, Paul Amstutz und Hugo Amstutz, alle von Engelberg, in Schwyz, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1949 begonnen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der früheren Kollektivgesellschaft «Geschwister Reichmuth, Maschinenstrickerei», in Schwyz. Bonneterie, Mercerie, Maschinenstrickerei.

12. Juli 1949.  
**Vogel, Käseerei und Schweinemästerei**, in Steinerberg (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1949, Seite 1578). Johann Vogel, von Bütschwil, in Steinerberg, führt Einzelprokura.

12. Juli 1949. Tuch.  
**Anton Marty**, in Wollerau, Tuchgeschäft (SHAB. Nr. 197 vom 26. August 1931, Seite 1855). Die Firma ist wegen Geschäftsübergabe erloschen.

12. Juli 1949. Strick- und Wirkwaren.  
**J. Diethelm-Rüttimann**, in Galgenen. Inhaber der Firma ist Josef Diethelm, von und in Galgenen. Fabrikation von und Handel mit Strick- und Wirkwaren.

12. Juli 1949. Holzbildhauerei, Stuhlfabrikation.  
**Emil Rössler**, in Lachen, Holzbildhauerei und Stuhlfabrikation (SHAB. Nr. 248 vom 23. Oktober 1929, Seite 2115). Die Firma ist zum Eintrag nicht mehr verpflichtet (Art. 54 HRegV) und wird auf Begehren des Inhabers gelöscht.

#### Glarus — Glaris — Glarona

12. Juli 1949. Import, Export usw.  
**Aurora A.-G. (Aurora S. A.) (Aurora Ltd.)**, in Glarus, Betätigung von Import- und Exportgeschäften aller Art, Rechtsberatung und Besorgung fremder Geschäfte (SHAB. Nr. 199 vom 27. August 1947, Seite 2479). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 15. Juni 1949 hat die Gesellschaft die Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

12. Juli 1949. Liegenschaften, Beteiligungen usw.  
**Aktiengesellschaft «Eos»**, in Glarus, Erwerb und Veräusserung von Grundbesitz und industriellen Unternehmungen im In- und Ausland und die Beteiligung an solchen in irgendeiner Weise (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1945, Seite 1598). Carl Wehrli-Thielen ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde das bisherige Mitglied Paul A. Burkhardt, von Basel, in Zürich, gewählt, welcher wie bisher kollektiv zu zweien zeichnet. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Willy Burkhardt, von Basel, in Zürich. Er führt Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Fribourg

12 juillet 1949. Travaux publics, etc.  
**Weber, Losinger & Cie.**, à Fribourg, entreprise de travaux publics, société en nom collectif (FOSC. du 26 janvier 1943, N° 20, page 206). La société est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. La suite des affaires a été reprise par la succursale de Fribourg de la maison «Losinger & Cie. S. A. (Losinger & Co. A. G.)», à Berne. (FOSC. du 17 mars 1949, N° 64, page 726).

#### Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Grenchen-Bettlach

11. Juli 1949. Sanitäre Installationen.  
**Bögli & Grütter**, in Grenchen, sanitäre Installationen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 176 vom 31. Juli 1947, Seite 2192). Die Gesellschaft ist seit 1. Januar 1949 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter Ernst Bögli, der bereits unter der Firma «E. Bögli», in Grenchen, eingetragen ist, übernommen.

#### Bureau Kriegstetten

12. Juli 1949. Wirtschaft.  
**Erwin Kummer**, in Horriwil, Wirtschaft «Zur Sonne» (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1934, Seite 3331). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

12. Juli 1949. Metzgerei.  
**Arnold Schöni**, in Gerlafingen, Metzgerei (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1934, Seite 1623). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

#### Bureau Stadt Solothurn

11. Juli 1949. Kiosk.  
**Frau E. Winistörfer**, in Solothurn, Betrieb eines Kioskes (SHAB. Nr. 127 vom 5. Juni 1942, Seite 1266). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

11. Juli 1949. Eisenwaren, Maschinen usw.  
**Bregger & Cie., Aktiengesellschaft**, in Solothurn, Handel mit Eisenwaren, Maschinen, Haushaltsgegenständen und verwandten Artikeln (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1948, Seite 2096). Die Prokura des Niklaus Schüttel ist erloschen.

12. Juli 1949.  
**Buch- & Kunstdruckerei «Union» A. G.**, in Solothurn (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1949, Seite 1772). Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an Josef Sepeker, von Au-Fischingen, in Solothurn.

#### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

11. Juli 1949. Metzgerei.  
**E. Blattmann**, in Schaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Blattmann, von Richterswil (Zürich), in Schaffhausen. Metzgerei und Wursterei. Unterstadt 2.

12. Juli 1949.  
**Abdampf-Verwertungs A. G.**, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1948, Seite 684). Neues Geschäftsdomizil: Parkstrasse 2 (bei Dr. Heinrich Peyer).

12. Juli 1949. Obst, Gemüse.  
**Xaver Wider**, in Schaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Xaver Wider, von Widnau (St. Gallen), in Schaffhausen. Obst- und Gemüsehandlung. Mühlenalstrasse 350.

12. Juli 1949.  
**Hans Müller, Schneidermeister**, in Schaffhausen, Mass- und Konfektionsgeschäft (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1947, Seite 451). Neue Geschäftsnatur: Herren-Massgeschäft. Das Geschäftslokal Vorstadt 15 wurde aufgegeben.

12. Juli 1949. Kinderwagen, Nähmaschinen, Spielwaren usw.  
**M. Peter-Aeschbach**, in Schaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Max Peter-Aeschbach, von Winterthur, in Schaffhausen. Handel mit Kinderwagen, Nähmaschinen, Kinderartikeln und Spielwaren. Vordergasse 30.

12. Juli 1949. Viehhandel.  
**Alfred Leu**, in Büttenhardt. Inhaber dieser Einzelfirma ist Alfred Leu, von und in Büttenhardt. Handel mit Gross- und Kleinvieh.

12. Juli 1949. Chemisch-technische Produkte.  
**J. Rossi**, in Schaffhausen, chemisch-technische Produkte, im Konkurs (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1948, Seite 1977). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

#### Aargau — Argovie — Argovia

12. Juli 1949.  
**Landwirtschaftliche Maschinengenossenschaft Schneisingen**, in Schneisingen (SHAB. Nr. 188 vom 12. August 1944, Seite 1831). Erwin Ehrensperger, Aktuar, ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in die Verwaltung und zugleich als Aktuar gewählt: Oswald Rohner, von und in Schneisingen. Der Präsident Jakob Elsasser ist Bürger von Oberkulm und Schneisingen. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

12. Juli 1949.  
**Storenstoff A.-G.**, in Aarau (SHAB. Nr. 156 vom 7. Juli 1949, Seite 1812). Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr: Feerstrasse 16.

12. Juli 1949.  
**Fleckviehzuchtgenossenschaft Böttstein**, in Böttstein (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1949, Seite 1189). In der Generalversammlung vom 2. März 1949 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Die Genossenschaft bezweckt die Rindviehzucht in wirksamer Weise zu heben und den Produkten vorteilhaften Absatz zu verschaffen: Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch bis zum Betrage von Fr. 300. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

12. Juli 1949. Maschinen, Apparate, Patentverwertung.  
**Güttlinger & Co.**, in Wettingen, Fabrikation und Vertrieb von Maschinen und Apparaten, Verwertung von Patenten usw. (SHAB. Nr. 90 vom 19. April 1945, Seite 895). Diese Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

12. Juli 1949.  
**GUTOR Transformatoren A.-G.**, in Wettingen, Fabrikation und Vertrieb von und Handel mit Transformatoren aller Art usw. (SHAB. Nr. 305 vom 31. Dezember 1946, Seite 3820). Max Schmidli, Präsident, und Carl Hugo



Vock, Vizepräsident, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident des Verwaltungsrates ist nun Heinrich Güttinger, Delegierter. Neu in den Verwaltungsrat und zugleich als Vizepräsident ist gewählt worden: Paul Vögeli, von Grafenried (Bern), in Wettingen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift.

12. Juli 1949.

**Milchgenossenschaft Schlnznach-Dorf**, in Schlnznach-Dorf (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1947, Seite 2360). Fritz Müri, ist nicht mehr Aktuar; seine Unterschrift ist erloschen. Er verbleibt als Beisitzer weiterhin im Vorstande. Neu in den Vorstand und zugleich als Aktuar wurde gewählt: Adolf Hartmann, von und in Selznach-Dorf. Walter Zulauf, Kassier, ist ebenfalls aus dem Vorstande ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Kassier wurde in den Vorstand gewählt: Fritz Müri-Köhler, von und in Schlnznach-Dorf. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

12. Juli 1949.

**Hermann Lüthli, Gärtnerel**, in Aarau. Inhaber dieser Firma ist Hermann Lüthli-Schönenberger, von Lauperswil (Bern), in Aarau. Gärtnerei. Entfelderstrasse 49.

12. Juli 1949.

**Nordostschweizerische Kraftwerke (Forces motrices du nord-est de la Suisse)**, in Baden, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 70 vom 24. März 1949, Seite 787). Die Prokura von Reinhold Haubensak ist erloschen.

12. Juli 1949.

**Ferdinand Keller, mech. Werkstätte**, in Windisch (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1927, Seite 1628). Einzelprokura wurde erteilt an Klara Keller-Muster, von Hottwil, in Windisch (Ehefrau des Firmainhabers). Dieser wohnt ebenfalls in Windisch.

12. Juli 1949. Maschinenstrickerei, Wollgarne, Textilien.

**E. Suter-Emch**, in Aarau, Maschinenstrickerei, Handel mit Wollgarnen en gros und en détail und andern Textilwaren (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1949, Seite 457). Das Geschäftslokal befindet sich nun: Schanzmättelstrasse 17.

12. Juli 1949. Ueberkleider.

**Jos. Läber**, in Wohlen. Inhaber dieser Firma ist Josef Läber, von Döttingen, in Wohlen (Aargau). Fabrikation und Vertrieb von Ueberkleidern. Walten-schwilerstrasse 245.

12. Juli 1949.

**Baugenossenschaft Dammweg**, in Aarau (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1949, Seite 1836). Nachdem der Einspruch der Abteilung Kriegsgewinnsteuer der Eidgenössischen Steuerverwaltung zurückgezogen worden ist, wird die Genossenschaft gelöscht.

12. Juli 1949. Holz, Kohlen, Fuhrhalterei, Sesa-Agentur, Autotransporte. **Wwe. M. Dreler-Gysl**, in Suhr, Holz- und Kohlenhandlung, Fuhrhalterei, Sesa-Agentur (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1939, Seite 188). Die Firma verzeigt als weitem Geschäftszweig: Autotransporte (Saehen).

12. Juli 1949. Installationen, sanitäre Anlagen, Zentralheizungen.

**G. Suter & Sohn**, in Lenzburg, Installationsgeschäft, Spezialgeschäft für sanitäre Anlagen und Zentralheizungen (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1943, Seite 1312). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue Einzelfirma «Walter Suter Sanitäre Anlagen Lenzburg», in Lenzburg, über.

12. Juli 1949.

**Walter Suter Sanitäre Anlagen Lenzburg**, in Lenzburg. Inhaber dieser Firma ist Walter Suter-Rätzer, von Seon, in Lenzburg. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «G. Suter & Sohn», in Lenzburg. Spezialgeschäft für sanitäre Installationen und Zentralheizungen. Sandweg.

12. Juli 1949.

**Aeschbach-Eichenberger A.G. Cigares en gros**, in Burg, Vertretungen von und Handel mit Tabakfabrikaten sowie alle damit in Zusammenhang stehenden Geschäfte (SHAB. Nr. 79 vom 6. April 1945, Seite 783). Adolf Aeschbach-Eichenberger, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsidentin gewählt: Irma Aeschbach-Eichenberger, von und in Burg (Aargau). Sie führt wie bisher Einzelunterschrift. Das Verwaltungsratsmitglied Henri Landolt-Aeschbach wohnt nun in Zürich.

12. Juli 1949.

**A.-G. Strandbad Melsterschwanden am Hallwilersee**, in Melsterschwanden (SHAB. Nr. 170 vom 23. Juli 1948, Seite 2064). Max Haerry, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat und zugleich zum Präsidenten und Geschäftsführer gewählt: Hans Rey, von und in Fahrwangen. Er führt Kollektivunterschrift.

### Tessin — Tessin — Ticino

#### Ufficio di Lugano

Rettifica.

**Castello S.A.**, in Paradiso (FUSC. dell'11 luglio 1949, page 1837). Amministratrice unica è Olga Gianinazzi, fu Giovanni, da ed in Pambio Noraneo, con firma individuale.

12 luglio 1949. Macchine da scrivere, ecc.

**Guido Primavesi**, in Lugano, commercio di macchine da scrivere, ecc. (FUSC. del 19 maggio 1942, N° 113, pagina 1128). La ditta viene cancellata per cessione di attivo e passivo alla nuova ditta individuale «Guido Ferrari», in Lugano, qui sotto iscritta.

12 luglio 1949. Macchine da scrivere, ecc.

**Guido Ferrari**, in Lugano. Titolare è Guido Ferrari, di Andrea, da Cagiallo, in Tesserete. Commercio di macchine da scrivere «Hermes», registratori di cassa, macchine d'ufficio e materiale di cancelleria. La ditta assume attivo e passivo della cancellata ditta individuale «Guido Primavesi», in Lugano. Via Nassa 36.

12 luglio 1949.

**Stefano Belloni «Garage Excelsior»**, in Lugano (FUSC. del 18 settembre 1948, N° 219, page 2545). La ditta viene cancellata per associazione del titolare e cessione di attivo e passivo alla nuova società in nome collettivo «Stefano Belloni e C° «Garage Excelsior»», in Lugano qui sotto iscritta.

12 luglio 1949.

**Stefano Belloni e Co. «Garage Excelsior»**, in Lugano. Sotto questo ragione sociale si è costituita una società in nome collettivo, con inizio con l'iscrizione a registro di commercio, tra Stefano Belloni di Arturo, da ed in Lugano, e Remo Vanni di Giovanni, di nazionalità italiana, in Vironago (Varese). La società assume attivo e passivo da questa data della ditta individuale «Stefano Belloni «Garage Excelsior»», in Lugano. La società è vincolata dalla firma individuale del socio Stefano Belloni. Officina riparazioni automobili, commercio d'automobili ed accessori, servizio automobili ed esercizio di un garage. Via Serafino Balestra 11.

### Waadt — Vaud — Vaud

#### Bureau de Lausanne

12 juillet 1949. Articles de céramique et de bijouterie.

**M. Engelhard**, à Lausanne. Le chef de la maison est Max Engelhard, allié Güttinger, de Bienne, à Lausanne. Commerce, importation, exportation et fabrication d'articles de céramique et de bijouterie en métal. Avenue Tivoli 14<sup>bis</sup>.

12 juillet 1949.

**IPAC S.A. Institut de produits anticancéreux**, à Lausanne (FOSC. du 26 septembre 1947, page 2817). Les bureaux sont transférés: rue de la Paix 4 (dans les locaux de la société).

12 juillet 1949. Machines, etc.

**Vental S.A.**, à Lausanne, machines et matières premières pour l'industrie (FOSC. du 4 décembre 1947, page 3602). Les bureaux sont transférés: rue de la Paix 4 (dans les locaux de la société).

12 juillet 1949. Immeubles.

**La Villardine A. S.A.**, à Pully. Suivant acte authentique et statuts du 11 juillet 1949, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la transformation, l'exploitation et la vente de tous immeubles, la constitution et la radiation de tous droits réels immobiliers et toutes opérations commerciales, financières ou immobilières en rapport avec l'un des buts sociaux. La société reprendra une surface de terrain de 1172 m<sup>2</sup> à détacher de la parcelle 915 de la commune de Pully, lieu dit «Avenue Général Guisan et Chemin de Villardin», pour le prix de 25 784 fr. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. Le capital est libéré jusqu'à concurrence de 30 000 fr.; 10 actions sont libérées de 500 fr. chacune et 40 actions sont libérées de 625 fr. chacune. Les publications sont faites dans la «Feuille des Avis officiels du canton de Vaud» sous réserve de celles qui doivent aussi paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par insertion dans l'organe de publications. La société est administrée par un conseil de 1 à 5 membres. En font partie: Willy Brauchli, de Wigoltingen, à Lausanne, président; Alexis Léchaire, de Lovatens, à Lausanne, secrétaire; Julien Theintz, de Pizy, à Lonay, et Pierre Valsecchi, d'Italie, à Pully. La société est engagée par le président signant collectivement avec un membre du conseil. Bureau: étude des notaires Besson, Borgeaud et Vaney.

12 juin 1949. Immeubles.

**La Vague S.A.**, à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 25 juin 1947, page 1731). Les pouvoirs de l'administratrice Olga Zahnd-Blanc, démissionnaire, sont éteints. Sont nommés administrateurs avec signature individuelle: Jules Favez, de Servion, désigné comme président, et Henri Ravay, de Valeyres sous Rances, les deux à Lausanne. Le bureau est transféré: rue Pépinet (chez Union Vaudoise du Crédit).

12 juillet 1949. Immeubles.

**Montigny A S. à r. l.**, à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 15 février 1949, page 445). L'associé décédé Pierre Mussard ne fait plus partie de la société. Sa part sociale de 19 000 fr. a été transférée à son fils Alexandre Mussard, allié Mallez, de Genève, à Chicago (U.S.A.), qui devient associé.

12 juillet 1949. Immeubles.

**Montigny B S. à r. l.**, à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 15 février 1949, page 445). L'associé décédé Pierre Mussard ne fait plus partie de la société. Sa part sociale de 19 000 fr. a été transférée à son fils Alexandre Mussard, allié Mallez, de Genève, à Chicago (U.S.A.), qui devient associé.

12 juillet 1949. Immeubles.

**Montigny C S. à r. l.**, à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 15 février 1949, page 445). L'associé décédé Pierre Mussard ne fait plus partie de la société. Sa part sociale de 19 000 fr. a été transférée à son fils Alexandre Mussard, allié Mallez, de Genève, à Chicago (U.S.A.), qui devient associé.

12 juillet 1949. Immeubles.

**Montigny D S. à r. l.**, à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 15 février 1949, page 445). L'associé Pierre Mussard, décédé, ne fait plus partie de la société. Sa part sociale de 19 000 fr. a été transférée à son fils Alexandre Mussard, allié Mallez, de Genève, à Chicago (U.S.A.), qui devient associé.

#### Bureau d'Orbe

12 juillet 1949.

**Société des forges du Creux**, à Ballaigues, société anonyme (FOSC. du 23 janvier 1947, N° 18, page 253). Jules Bourgeois n'est plus sous-directeur; ses pouvoirs sont éteints et sa signature est radiée. A été nommé sous-directeur avec signature collective avec une autre personne ayant la signature sociale André Faley (jusqu'ici fondé de pouvoir).

#### Bureau du Sentier

12 juillet 1949. Epicerie, etc.

**D. Gallay**, au Sentier, commune du Chenit. Le chef de la maison est Daniel Eugène Gallay, de Mont sur Rolle et Essertines sur Rolle, au Sentier, commune du Chenit. Epicerie, primeurs, charcuterie, boissons sans alcool, vins.

#### Bureau de Vevey

11 juillet 1949. Lainages, soieries.

**Georges Cheneval**, à Montreux-Les Planches. Le chef de la maison est Georges-Adrien Cheneval, fils d'Albert-Victor, de et à Montreux-Planches. Représentation et vente de lainages et soieries. Avenue du Kursaal 5.

11 juillet 1949.

**Société Immobilière du Quai Maria Belgia**, à Vevey, société anonyme (FOSC. du 2 août 1948, N° 178). En remplacement de Paul Etter, démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints, la société a désigné en qualité d'administrateur, Charles Delapraz, de Gorseaux, à Vevey, qui signera collectivement avec un autre membre du conseil d'administration.

11 juillet 1949. Produits diététiques.

**Afco S.A.**, succursale de La Tour-de-Peilz (FOSC. du 7 juin 1949, N° 130), avec siège principal à Lausanne. La société a désigné en qualité de directeur pour l'établissement de La Tour-de-Peilz Leonard William Walkinshaw, sujet britannique, à La Tour-de-Peilz, qui signera individuellement.

11 juillet 1949. Produits alimentaires, etc.

**Nestlé Allmentana S.A.**, à Vevey (FOSC. du 19 mai 1949, N° 116). La société a désigné en qualité de directeur-adjoint Paolo Husler, de Steinhausen (Zoug), à Corseaux, qui signera collectivement avec une autre personne autorisée à cet effet. Les pouvoirs conférés à Paul-Otto Strub et André Muller, directeurs-adjoints, ainsi qu'à Alfredo de Castro, sous-directeur, sont radiés. Cyril le B. Pepin, directeur-général, est actuellement domicilié à St-Légier, commune de St-Légier-La Châssaz.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**  
*Bureau de Boudry*

9 juillet 1949. Vins.

**A. Porret**, à Cortaillod, spécialité de vins blancs et rouges de Cortaillod (FOSC. du 11 août 1902, N° 297, page 1186). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

9 juillet 1949. Vins.

**A. Porret**, à Cortaillod. Le chef de la maison est Albert-Gottlieb Porret, de Fresens, à Cortaillod. Commerce de vins de Neuchâtel, blanc et rouge. Les Cèdres.

11 juillet 1949. Participations, etc.

**Finacor S. A.**, à Boudry, acquisition d'intérêts financiers de toute nature dans d'autres entreprises, la gérance de participations, etc. (FOSC. du 30 décembre 1948, N° 306, page 3558). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Boudry par suite de transfert du siège de la société à Bâle (FOSC. du 29 juin 1949, N° 149, page 1726).

*Bureau de La Chaux-de-Fonds*

11 juillet 1949. Participations.

**Amir S. A.**, à La Chaux-de-Fonds, acquisition, administration et réalisation de participations à des entreprises industrielles, commerciales ou financières, ainsi que de brevets, marques de commerce, etc. (FOSC. du 5 novembre 1947, N° 259). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 14 juin 1949, la société a nommé administrateurs avec signature individuelle: Armand Schwob, de et à La Chaux-de-Fonds, et Maurice Schwob, de France, à La Chaux-de-Fonds. Les autres membres du conseil sont: Georges Schwob, président; Jean Schwob, secrétaire, et Pierre Schwob (les trois déjà inscrits).

*Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)*

7 juillet 1949. Outillage.

**Jean-Louis Barbezat**, aux Verrières, fabrication et commerce d'outillage divers avec tout ce qui s'y rapporte (FOSC. du 12 juillet 1948, N° 160, page 1954) La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

**Genève — Genève — Ginevra**

11 juillet 1949. Produits chimiques.

**ENOVY, Mme Y. Rosset**, à Genève, fabrication et commerce de produits chimiques (FOSC. du 7 décembre 1948, page 3312). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

11 juillet 1949. Produits chimiques.

« **Enovy** » **René Perrelet**, à Genève. Le chef de la maison est René-Edouard Perrelet, du Locle, à Genève. Fabrication et commerce de produits chimiques. Rue Prévost-Martin 31.

11 juillet 1949. Lustrerie, etc.

**R. Schweizer**, à Genève, fabrication, commerce et représentation de lustrerie et tous articles s'y rattachant (FOSC. du 24 juin 1949, page 1683). La raison est modifiée en celle de: « **Lustralex** » **R. Schweizer**.

11 juillet 1949. Vins.

**F. Banchet**, à Genève, importation, commission et commerce de vins en gros (FOSC. du 24 octobre 1945, page 2597). Suivant inscription faite au registre des régimes matrimoniaux le 23 juillet 1947, le titulaire **François Banchet** et son épouse **Jeanne-Rosalie**, née Taverna, ont adopté le régime de la séparation de biens.

11 juillet 1949. Camion-automobile.

**M. Junod**, à Genève. Le chef de la maison est **Mélina-Marie Junod**, de et à Genève. Transports de toutes marchandises par camion-automobile. Rue de Lausanne 49.

11 juillet 1949. Bijouterie-joaillerie, etc.

**F. Baumgartner**, à Genève, fabrication et vente de bijouterie-joaillerie, ainsi que tous articles des branches annexes (FOSC. du 14 octobre 1947, page 3016). La procuration collective conférée à **Charles Félix** est éteinte.

11 juillet 1949. Articles en bois, etc.

**Inäbnt & Cie**, à Carouge, fabrication et commerce d'articles en bois, entreprise de charpente, menuiserie et ébénisterie, société en nom collectif (FOSC. du 28 septembre 1948, page 2621). L'associé **Henri-Lucien Béguelin** se retire de la société dès le 9 juillet 1949.

11 juillet 1949.

**Au Bas Chics. à r. l.**, à Genève, Commerce de bas et d'articles de bonneterie, etc. (FOSC. du 31 mai 1949, page 1454). **Emile Tramzal** ne fait plus partie de la société par suite de la cession de sa part de 2000 fr. à l'associée **Germaine Bovard**, née **Golay**. La part de cette dernière est ainsi portée de 2000 fr. à 4000 fr. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée des associés du 4 juillet 1949, les statuts ont été modifiés en conséquence.

11 juillet 1949.

**Société Coopérative de Construction Route de Ferney**, à Genève (FOSC. du 15 avril 1948, page 1050). Nouvelle adresse: boulevard du Théâtre 9 (régie Chamay et Thévenoz).

11 juillet 1949.

**Société Immobilière Cité-Extensible A**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 août 1948, page 2238). Nouvelle adresse: rue Plantamour 47 (chez **Louis-Roger Barberis-Vignola**).

11 juillet 1949.

**Surena Watch S.A.**, précédemment à **Tramelan-Dessus** (FOSC. du 9 février 1948, page 402). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 1<sup>er</sup> juin 1949, la société a décidé de transférer son siège social à Genève. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but la fabrication et le commerce de l'horlogerie. Les statuts originaux portant la date du 3 mai 1946, ont été modifiés le 1<sup>er</sup> juin 1949. Le capital social est de 50 000 fr. divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur; il a été entièrement libéré, soit 32 000 fr. par un apport en nature et le solde en espèces. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 1 à 5 membres. L'administrateur **Jâmes-André Quartier-la-Tente** a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. **Raymonde Miserez**, de la **Joux (Fribourg)**, à Genève, a été nommée unique administratrice. Elle signe individuellement. Locaux: rue du Rhône 23.

**LA SUISSE, société d'assurances sur la vie, Lausanne**

Actif	Bilan au 31 décembre 1948		Passif		
	Fr.	Ct.			
Actions et parts sociales	5 245 000	—	Capital social	6 000 000	—
Obligations et lettres de gage	16 307 395	—	Fonds de réserve	3 000 000	—
Créances inscrites dans le livre de la dette	33 613 725	—	Fonds de bénéfices constitués pour les répartitions futures	15 939 822	—
Prêts à des corporations	14 504 943	—	Réserves mathématiques et correction relative à l'échéance des rentes	173 428 338	—
Titres de gage immobilier	114 503 984	—	Correction relative à l'échéance des primes	7 320 607	—
Immeubles	14 690 000	—	Provision pour prestation d'assurance en suspens	502 760	—
Placements sur des sociétés immobilières de la compagnie	4 252 534	—	Réserves des réassurances acceptées	9 125 818	—
Prêts et avances sur polices	6 791 025	—	Autres réserves techniques de la branche vie	1 500 000	—
Prêts sur nantissement	3 553 038	—	Créances des réassureurs	551 555	—
Autres placements	410 715	—	Dettes garanties par gage immobilier	4 050 000	—
Avoirs liquides	820 206	—	Dépôts et cautionnements	783 918	—
Avoirs provenant des réassurances	9 230 375	—	Dépôts de primes	2 870 632	—
Primes sursises	1 826 645	—	Bénéfices laissés en dépôt	532 836	—
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurances	1 223 608	—	Autre passif	1 744 770	—
Intérêts et loyers échus mais non recouvrés	62 966	—	Fonds de prévoyance en faveur du personnel	493 834	—
Intérêts courus	1 090 350	—	Excédent du crédit du compte de profits et pertes	504 986	—
Autre actif	223 367	—	(VG. 22)		
De l'actif ci-dessus, sont engagés à titre de sûretés, de cautionnements ou de gages Fr. 181 182 672.—			Garanties accordées (Art. 670 C. O.)	Fr. 320 000.—	
	228 349 876	—		228 349 876	—

Lausanne, le 30 juin 1949.

LA SUISSE, société d'assurances sur la vie  
Devrient. Burtel.

**LA SUISSE, société d'assurances contre les accidents, Lausanne**

Actif	Bilan au 31 décembre 1948		Passif		
	Fr.	Ct.			
Valeurs mobilières:			Fonds propres de la société:		
Obligations et lettres de gage	3 215 420	—	Capital social	5 000 000	—
Créances inscrites dans des livres de dettes publiques	824 000	—	Fonds de réserve légal	1 457 535	98
Prêts à des corporations de droit public	3 490 000	—	Réserves techniques, réassurances déduites:		
Placements hypothécaires	4 050 000	—	Provision pour risques en cours	2 992 463	—
Immeubles	1 220 000	—	Réserves mathématiques pour assurances à primes restituaibles et assurances viagères contre les accidents de voyages	843	—
Prêts à des sociétés immobilières	1 300 000	—	Réserves mathématiques pour rentes en cours	94 571	—
Avoirs en banques, chèques postaux, caisse	309 243	60	Provision pour sinistres à régler	1 853 237	—
Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:			Autres réserves techniques	2 000 000	—
Compte courant	238 960	45	Engagements:		
Prorata d'intérêts et loyers	87 943	80	Hypothèques et dettes foncières grevant les immeubles	956 000	—
Autres actifs et débiteurs divers	6 264	15	Bénéfice	387 182	02
(VG. 28)					
	14 741 832	—		14 741 832	—

Lausanne, le 1<sup>er</sup> juillet 1949.

LA SUISSE, société d'assurances contre les accidents  
R. Devrient. E. Wavre.

## Assurance Mutuelle Vaudoise contre les accidents, Lausanne

Actif

Bilan au 31 décembre 1948

Passif

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Valeurs mobilières:			Fonds propres de la société:		
Obligations et lettres de gage	3 119 600	25	Fonds de réserve légal	3 646 819	40
Actions de compagnies d'assurances	168 300	—	Réserves techniques, réassurances déduites:		
Autres actions	884 355	30	Provision pour risques en cours	1 205 645	—
Autres valeurs mobilières	2 313	—	Réserves mathématiques pour rentes en cours	170 700	—
Créances inscrites dans des livres de dettes publiques	87 300	—	Provision pour sinistres à régler	5 593 900	—
Prêts à des corporations de droit public	551 515	90	Autres réserves techniques	1 915 000	—
Placements hypothécaires	6 416 100	78	Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances:		
Immeubles	2 803 500	—	Compte courant	39 201	95
Avoirs en banques, chèques postaux, caisse	2 657 972	67	Engagements:		
Avoirs auprès d'agents et d'assurés	408 580	78	envers des agents	565 194	44
Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:			Hypothèques et dettes foncières grevant les immeubles	240 000	—
Compte courant	1 072 731	70	Primes payées d'avance	3 789 939	40
Prorata d'intérêts et loyers	68 092	55	Autres passifs et créateurs divers	519 262	40
Mobilier et matériel	1	—	Articles compensateurs:		
Autres actifs et débiteurs divers	628 325	91	Réserve pour fluctuations de cours	500 000	—
Garanties accordées: Fr. 27 500.—			Prov. pour créances douteuses	72 497	55
			Bénéfice	610 529	70
(VG. 24)					
	18 868 689	84		18 868 689	84

Lausanne, le 29 juin 1949.

Assurance Mutuelle Vaudoise contre les accidents  
Delarageaz.

## Autotransportordnung (ATO)

Bundesbeschluss vom 30.9.1938 und Verordnung III vom 30.7.1940

## Einspracheverfahren

Einspracheberechtigt ist jeder, der nachweist, dass die Konzession in seine gewerblichen Interessen eingreift. Die Einsprache ist schriftlich zu begründen und in doppelter Ausfertigung frankiert dem Eidgenössischen Amt für Verkehr in Bern einzureichen. Einsprachen gegen mehrere Gesuchsteller sind getrennt abzufassen.

## Ergänzungen zu früheren Publikationen (Sachentransport):

Scherrer, A. & J., Bazenheid (SG)  
Publikation Nr. 4811 vom 7. September 1944. Bestandserhöhung um 1 Anhänger von 3—4 t. — Das Konzessionsgesuch lautet nun auf 1 Lastwagen von 3—4 t, 5 Lastwagen von 5—6 t, 1 Lastwagen von 6—7 t, wovon einer mit Kippvorrichtung und 4 Fahrzeuge mit auswechselbarer Karosserie für Personentransporte, ferner 5 Anhänger von 3—4 t, 1 Anhänger von 5 t. — Andere Geschäftszeige: Personentransporte (Publikation Nr. 4965 vom 30. Oktober 1944), Sand- und Kieswerk, Holzhandel. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

## Ergänzungen zu früheren Publikationen (Personentransport):

Notz, Arnold, Löwengarage, Kreuzlingen (TG)  
Publikation Nr. 4442 vom 13. Juli 1943. Bestandserhöhung um 1 Personewagen. — Das Konzessionsgesuch lautet nun auf 2 Personewagen. — Inhaber einer Taxameterbewilligung der Gemeinde Kreuzlingen. — Andere Geschäftszeige: Garagebetrieb, Reparaturwerkstätte. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Walder & Sohn, A., Wetzikon (ZH)  
Publikation Nr. 4891 vom 20. Oktober 1944. An Stelle eines Personewagens tritt ein Gesellschaftswagen von 19 Sitzplätzen. — Das Konzessionsgesuch lautet nun auf 1 Gesellschaftswagen von 14 Sitzplätzen, 1 Gesellschaftswagen von 19 Sitzplätzen, 1 Gesellschaftswagen von 23 Sitzplätzen, 1 Gesellschaftswagen von 27 Sitzplätzen. — Andere Geschäftszeige: Garagebetrieb, Reparaturwerkstätte, Autofahrschule. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

## Fortsetzung der ordentlichen Publikationen (Sachentransport):

Lüönd-Christen, Franz, Schwyz 6398  
1 Lastwagen mit Kippvorrichtung von 3,2 t (an Stelle von Pferden). — Anderer Erwerbszweig: Pferdefuhrhaltere. — Gültigkeitsbereich: Raum begrenzt durch die Ortschaften Muotathal-Oberberg-Rothenthurm-Gersau und Sisikon.

## Gesuche um Uebertragung einer provisorischen Transportbewilligung (Sachen):

Specht, Max, obere Bahnhofstrasse, Flawil (SG) 6399  
Gründung durch Uebernahme des väterlichen Transportbetriebes «Walter Specht», Flawil (Publikation Nr. 881 vom 29. Januar 1942). — 1 Lastwagen von 1—2 t, 1 Lastwagen von 2—3 t, 1 Lastwagen mit Kippvorrichtung von 3—4 t, 1 Anhänger von 2—3 t, 1 Anhänger von 4 t. — Offizielle Bahncamionnage. — Gültigkeitsbereich: Kantone St.Gallen, Appenzell, Thurgau, Zürich.  
Luginbühl, Friedrich, Bischofszell (TG), Sonnenstrasse 6400  
Gründung am 1. Februar 1949 durch Uebernahme des Transportbetriebes «Jakob Gossweiler & Sohn», Bischofszell (Publikation Nr. 3828 vom 5. Mai 1943). — 1 Lastwagen von 6—7 t mit Kippvorrichtung. — Anderer Erwerbszweig: Pferdefuhrhaltere. — Gültigkeitsbereich: Ostschweiz.

## Gesuch um Uebertragung einer provisorischen Transportbewilligung (Personen):

Imfeld-Gasser, Josef, Lungern (OW)  
Publikation Nr. 5188 vom 1. April 1946. Betriebserweiterung durch Uebernahme des Taxameterbetriebes «Siegfried Imfeld-Meier», Lungern (Publikation Nr. 5189 vom 1. April 1946). — Das Konzessionsgesuch lautet nun auf 1 Personewagen, 1 Gesellschaftswagen von 27 Sitzplätzen mit auswechselbarer Karosserie. — Andere Geschäftszeige: Gastwirtschaft, Sachentransporte (Publikation Nr. 5159 vom 18. März 1946). — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

## Gesuche um Uebertragung einer endgültigen Transportbewilligung (Sachen):

Bosshard, Fritz, Tösstalstrasse 271, Winterthur-Seen (ZH) 6401  
Uebernahme des Transportbetriebes «Arnold Bosshard», alte St.Gallerstrasse, Rümikon-Räterschen (Publikation Nr. 206 vom 28. Oktober 1941). — 1 Lieferungswagen mit Viehkasten unter 1 t. — Andere Erwerbszeige: Metzger und Wirt. — Gültigkeitsbereich: Kantone Zürich, Thurgau, Schaffhausen, St.Gallen, beide Appenzell, Aargau.

Richi, Jakob, Badenerstrasse 735, Zürich 9 6402  
Uebernahme des Transportbetriebes «Emil Muggli», Haldenstrasse 161, Zürich (Publikation Nr. 6083 vom 3. Dezember 1948). — 1 Lastwagen von 3—4 t. — Anderer Erwerbszweig: Mitinhaber der Firma Geschwister Richi, Kies- und Sandwerke, Weiningen. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

## Gesuch um Neuöffnung eines bewilligungspflichtigen Betriebes (Sachentransport):

Ogg, Willy, Zürich 3 6403  
1 Lastwagen mit Kippvorrichtung von 3—4 t. — Gültigkeitsbereich: Stadt Zürich und Umgebung.

## Gesuche um Neuöffnung eines bewilligungspflichtigen Betriebes (Personentransport):

Felber & Co., J., Näfels (GL) 6404  
1 Personewagen. — Andere Geschäftszeige: Autogarage, mechanische Werkstätte, sanitäre Installationen. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.  
Krämer, Emil, Grub (SG) 6405  
1 Personewagen. — Andere Erwerbszeige: Gasthaus, Bäckerei. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz, hauptsächlich Kantone St.Gallen und Appenzell.  
Hirzel, Alfons, Zürich 3 6406  
1 Personewagen. — Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

## Statut des transports automobiles (STA)

Arrêté fédéral du 30.9.1938 et Ordonnance III du 30.7.1940

## Procédure d'opposition

Est en droit de former opposition celui qui prouve que la concession porte atteinte à ses intérêts professionnels. L'opposition doit être motivée par écrit et communiquée en deux exemplaires, sous pli affranchi, à l'Office fédéral des transports à Berne. Les oppositions formées contre plusieurs requérants doivent être présentées séparément.

## Demandes de transfert d'une concession de transport provisoire

Gaschen Willy-Charles, Cortaillod (NE) 6407  
Service créé le 1<sup>er</sup> novembre 1948 par reprise du service de transport de «Fritz Hug», Colombier (publication N° 1111 du 19 février 1942). Camionneur officiel. 1 camion de 3—4 t. Rayon de validité: toute la Suisse.  
Gay Louis, Genève 6408  
Service créé le 16 décembre 1948 par reprise du service de transport de personnes de «Vve Marthe Biollaz», Genève (publication N° 5988 du 8 octobre 1948). 1 voiture de tourisme. Rayon de validité: toute la Suisse.

## Demandes d'ouverture d'une nouvelle entreprise soumise à concession

Mérialat Louis, Malleray (BE) 6409  
1 camion de 3—4 t. Camionneur officiel. Rayon de validité: Delémont-Moutier-Bienne-Tavannes.  
Perret & Fils A., Garage de la Béroche, St-Aubin (NE) 6410  
1 voiture de tourisme. Autres branches d'activité: exploitation d'un garage, atelier de réparations, vente et achat d'autos, auto-école. Rayon de validité: toute la Suisse.

## Ordinamento degli autotrasporti (OA)

Decreto federale del 30.9.1938 e Ordinanza III del 30.7.1940

## Procedura di opposizione

Ha diritto di far opposizione chiunque provi che la concessione pregiudica i suoi interessi professionali. L'opposizione dovrà essere motivata e comunicata per iscritto, in due esemplari ed a mezzo di busta affrancata, all'Ufficio federale dei trasporti a Berna. Le opposizioni formulate contro diversi richiedenti dovranno essere presentate separatamente.

## Domanda di trasferimento di una concessione provvisoria di trasporto

Penna Mario, Lugano (TI) 6411  
Servizio istituito il 16 febbraio 1949 in seguito a ripresa dell'azienda «Morganti Rodolfo», Lugano (pubblicazione N° 4069 dell'11 giugno 1943). — 1 autocarro da 3t. — Raggio di validità: Cantone Ticino.

Einsprachefrist: 15. August 1949 Délai d'opposition: 15 août 1949

Termine d'opposizione: 15 agosto 1949



# Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

## Instructions N° 1

### de la Division de l'agriculture sur la lutte contre le pou de San-José (Quadraspilotus = Aspidiotus perniciosus Comst.)

(Du 25 juillet 1949)

La Division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 1<sup>er</sup> juin 1948 sur la lutte contre le pou de San-José, arrête:

#### I. Dispositions générales

##### Article premier. Fruits et plantes. Définitions

<sup>1</sup> Sont considérés comme fruits frais au sens de l'article premier de l'arrêté du Conseil fédéral du 1<sup>er</sup> juin 1948 et appelés ci-après « fruits », les pommes, les poires, les colings, les nèfles, les quetsches, les prunes, les cerises, les pêches, les brugnons, les abricots, les amandes vertes, les groseilles et les raisins de mars des numéros 23, 24 a, 24 b et 38 du tarif douanier.

<sup>2</sup> Sont considérés comme plantes ligneuses au sens de l'article premier de l'arrêté du Conseil fédéral et appelés ci-après « plantes » tous les végétaux ou parties de végétaux ligneux et vivants des espèces fruitières, ornementales et forestières des numéros 207, 208 a<sup>1</sup>, 208 b, 209, 210 et 220 du tarif douanier, sauf les conifères.

##### Art. 2. Compétence des stations d'essais à raison de la matière et du lieu

<sup>1</sup> Les stations fédérales d'essais arboricoles compétentes (appelées ci-après « stations ») sont:

- a) la station de Wädenswil, pour les cantons de Zurich, Berne, Lucerne, Uri, Schwyz, Unterwald (le Haut et le Bas), Glaris, Zoug, Soleure, Bâle-Ville et Bâle-Campagne, Schaffhouse, Appenzell (les deux Rhodes), St-Gall, Grisons (à l'exception du district de la Mesocina), Argovie et Thurgovie;

- b) la station de Lausanne (Montagibert), pour les cantons ci-après: Fribourg, Tessin, Vaud, Valais, Neuchâtel et Genève, ainsi que le district grison de la Mesocina.

<sup>2</sup> Les stations sont chargées de surveiller l'application des mesures de lutte prescrites par la Confédération, de même que le fonctionnement du service phytosanitaire fédéral et des offices cantonaux.

#### II. Service phytosanitaire fédéral

##### A. Importations de fruits et de plantes

###### Art. 3. Certificat

<sup>1</sup> Sur le certificat mentionné à l'article 14 de l'arrêté du Conseil fédéral doivent figurer en tout cas:

- a) le nom et le domicile de l'expéditeur et, pour les envois de plantes, le nom et le domicile du cultivateur, ainsi que le lieu de production;
- b) la désignation exacte de la marchandise (espèce, variété); les marques et numéros du wagon et de l'emballage;
- c) l'adresse du destinataire en Suisse;
- d) une déclaration attestant l'absence du pou de San-José et, pour les envois de plantes, une déclaration prouvant que tout l'établissement d'où elles proviennent est indemne de cette cochenille, de même que les exploitations avoisinantes;
- e) le lieu et la date de l'établissement de cette pièce; le timbre et la signature du service phytosanitaire officiel.

<sup>2</sup> Le certificat joint aux envois de plantes est établi en deux exemplaires, l'un pour le destinataire, l'autre pour la Division de l'agriculture. Ces documents doivent être conservés au moins 10 ans.

###### Art. 4. Bureaux ouverts au trafic

<sup>1</sup> Les bureaux de douane ouverts aux importations de fruits et de plantes, avec l'assentiment de la Direction générale des douanes, sont les suivants:

##### A. Envois à désinfecter

Ar-rond.-douanier	Trafic ferroviaire	Trafic postal	Autre trafic
1	2	3	4
I	Bâle (bureaux des gares, y compris celle de Muttenz)	Bureaux de douane-poste des 1 <sup>er</sup> , II <sup>e</sup> , III <sup>e</sup> et IV <sup>e</sup> arrondissements. Désinfection à la station de Wädenswil	Aucun, les exceptions prévues à l'article 8, 2 <sup>e</sup> alinéa, étant réservées.
II			
III	Buchs		
IV			
V	Brigue	Bureaux de douane-poste des V <sup>e</sup> et VI <sup>e</sup> arrondissements. Désinfection à la station de Lausanne (Montagibert)	
VI	Genève-Cornavin		

##### B. Envois admis sans désinfection

Trafic ferroviaire	Trafic routier	Trafic aérien	Trafic par eau	Trafic postal	Trafic des voyageurs	Trafic frontière fruits	Trafic frontière plantes (liste C)
4	5	6	7	8	9	10	11
Bâle (bureaux des gares, y compris celle de Muttenz) Berne	Bâle Lysbûchel -Riencher-Grenzacherstrass	Bâle (via Blotzheim)	Bâle tous les ports fluviaux	Bâle	Bâle	Zone frontalière infestée (art. 6, 3 <sup>e</sup> al.): quantités n'excédant pas 10 kg., tous les bureaux, quantités supérieures à 10 kg., bureaux mentionnés à la colonne 5, ainsi que ceux de Rheinfelden, Stein-Säckingen et Lauterburg.	Les bureaux ouverts au trafic routier (col. 5). (Pour les exceptions, voir article 6, 5 <sup>e</sup> et 6 <sup>e</sup> alinéas, et article 7.)
Kreuzlingen Zurich-Albisrieden-Freilager	Kreuzlingen	Kloten		Kreuzlingen Zurich			
St. Margrethen Buchs	St. Margrethen Martinsbruck Mûstair			St. Margrethen Buchs			
Campocologno	Campocologno Castasegna			Campocologno Castasegna			
Chiasso	Gandria Pte-Tresa Fornasette Chiasso-str. Stabio-conf. Madonna di Ponte Dirinella			Chiasso Lugano Locarno			
Lausanne-entrepôt Brigue Domodossola Vallorbe Neuchâtel	Gondo Vallorbe-route Verrières-route Col-des-Roches			Lausanne			
Genève-Cornavin Genève-Eaux-Vives	Mollesulaz Perly Saconnex	Coltrin		Genève			

<sup>3</sup> En cas de nécessité, la Division de l'agriculture peut ouvrir temporairement de nouveaux bureaux, d'entente avec la Direction générale des douanes.

<sup>4</sup> La Division a la faculté de limiter le trafic frontière des fruits et des plantes pour une durée déterminée.

##### Art. 5. Contrôle des importations

###### Fruits.

<sup>1</sup> Le contrôle des fruits à la frontière porte au moins sur 2% de la marchandise.

<sup>2</sup> Les envois qui, en vertu de l'article 17, 1<sup>er</sup> alinéa, lettre d, de l'arrêté du Conseil fédéral devaient être refoués, peuvent être soumis à un contrôle portant au moins sur 5% de la marchandise ou, à la demande du conducteur, bloqués jusqu'à la présentation des pièces requises.

###### Plantes.

<sup>1</sup> Les plantes assujetties au contrôle sont toutes visitées.

<sup>2</sup> Les plantes dont l'entrée n'est autorisée qu'après la désinfection (art. 16 de l'arrêté du Conseil fédéral) figurent sur la liste A (voir appendice 1).

<sup>3</sup> Les fleurs coupées et les parties de plantes destinées à la décoration ou à des fins analogues (les rameaux d'arbre fruitiers porteurs de bourgeons éclos) ne sont admises sans désinfection que lorsqu'elles ne sont pas destinées à servir de boutures, de greffons ou à être multipliées de toute autre façon par la voie végétative. Il n'est pas exigé de certificat pour les petits envois dont le poids n'excède pas 10 kg. brut.

##### Art. 6. Facilités pour le trafic des voyageurs, le trafic postal et le trafic frontalière

###### Fruits.

<sup>1</sup> Dans le trafic des voyageurs et le trafic postal, les fruits peuvent être importés sans contrôle ni certificat jusqu'à concurrence de 10 kg. brut.

<sup>1</sup> Lorsque la zone frontalière étrangère n'est pas considérée comme infestée (art. 7), les fruits sont admis en franchise dans le trafic frontalière, sans certificat ni contrôle.

<sup>2</sup> Si la zone frontalière est considérée comme infestée (art. 7), le maximum admissible sans contrôle dans le trafic frontalière est de 10 kg. brut. Les autres envois sont soumis au contrôle et doivent passer par l'un des postes mentionnés à l'article 4, colonne 10. Ceux de plus de 500 kg. doivent être accompagnés du certificat et sont frappés de la taxe.

###### Plantes.

<sup>1</sup> Dans le trafic frontalière, les lots de plantes non assujetties à la désinfection — voir appendice 1, liste de plantes C — subissent un contrôle et sont admis sans certificat ni taxe (art. 4, col. 11), lorsqu'ils ne pèsent pas plus de 50 kg. brut.

<sup>2</sup> Dans le trafic postal, le trafic des voyageurs et le trafic frontalière, les parties de plantes et les fleurs coupées destinées à la décoration ou à des fins analogues (les rameaux d'arbres fruitiers seulement s'ils sont en fleur) et dont le poids n'est pas supérieur à 10 kg. brut sont admis par tous les bureaux de douane sans certificat ni contrôle, à condition qu'il ne s'agisse pas de bouquets faisant l'objet d'une transaction commerciale. Cette disposition s'applique également aux particuliers qui importent une plante en pot dans le trafic frontalière et celui des voyageurs.

<sup>3</sup> Lorsque la zone frontalière n'est pas considérée comme infestée (art. 7), les plantes importées dans le trafic rural sont admises par tous les bureaux en franchise, sans certificat ni contrôle.

##### Art. 7. Zones infestées

Jusqu'à nouvel ordre, les zones étrangères limitrophes du sud et de l'est, de St-Gingolph — Le Bouveret au Naarkopf (point de jonction des frontières de la Suisse, de la principauté de Liechtenstein et de l'Autriche), et celle du nord, de Koblenz à Bâle — Petit-Huningue, sont considérées comme infestées, de même que toutes les localités précitées.

### Art. 8. Désinfection

Les envois sont désinfectés dans les stations et les bureaux de douane mentionnés à l'article 4, 1<sup>er</sup> alinéa, lettre A.

Sauf dans les trafics ferroviaire et postal, la Division de l'agriculture peut autoriser, à titre exceptionnel, l'acheminement d'un envoi à désinfecter vers l'un des bureaux de douane désignés à l'article 4, 1<sup>er</sup> alinéa, lettre A. En l'occurrence, le transport se fait aux frais de l'importateur et sous contrôle.

### Art. 9. Taxes à l'importation

Les taxes perçues en vertu de l'article 18 de l'arrêté du Conseil fédéral sont les suivantes:

a) taxe de lutte	50 centimes par quintal métrique brut	} 1 fr. 20
b) taxe de contrôle	70 centimes par quintal métrique brut	

au minimum 2 francs par contrôle.

Dans les cas où, conformément à l'article 5, 2<sup>e</sup> alinéa, le contrôle des fruits doit être plus sévère, la taxe de contrôle est doublée (montant global des deux taxes: 1 fr. 90 par qm.).

Les envois retoulés sont grevés uniquement de la taxe de contrôle entière (70 c. par qm.).

Les envois ne pesant pas plus de 10 kg. brut sont exonérés de la taxe.

Les dispositions de l'article 6 sont applicables au trafic frontalière.

### Art. 10. Frais de désinfection

Au besoin, les tarifs de désinfection feront l'objet de conventions entre la Division de l'agriculture et les concessionnaires.

Les entreprises de désinfection traitent directement avec les conducteurs de la marchandise.

### Art. 11. Importations prohibées

Est interdite l'importation de plantes de la liste A — excepté les fleurs coupées et les parties de plantes visées par l'article 5, 5<sup>e</sup> alinéa — en provenance des pays ci-après: Italie, Yougoslavie, Autriche, Hongrie et Tchécoslovaquie.

## B. Exportations de fruits et de plantes

### Art. 12. Exportations de fruits

Les envois de fruits d'origine suisse destinés à l'exportation sont contrôlés par la Fruit-Union suisse (appelée ci-après « Fruit-Union »), d'entente avec la station compétente et selon les instructions de la Division de l'agriculture. Les contrôles spéciaux sont du ressort exclusif de la Division de l'agriculture qui règle chaque cas individuellement.

Le certificat mentionné à l'article 19 de l'arrêté du Conseil fédéral (voir appendice 2) est établi en double exemplaire, à l'intention des autorités étrangères.

Dans tous les trafics, les envois ne pesant pas plus de 500 kg. brut sont affranchis du contrôle, à moins qu'un certificat ne soit demandé et une visite spéciale nécessaire.

La douane retourne aux expéditeurs les envois de fruits non accompagnés d'un certificat dûment visé par la station, lorsque cette pièce est exigée.

La Division de l'agriculture, après avoir consulté la Régie des alcools et la Fruit-Union, fixera l'indemnité due pour le contrôle des exportations.

### Art. 13. Exportations de plantes

Le contrôle des plantes et de leur provenance est exercé par la station, qui doit être avisée au préalable. Celle-ci mandate un contrôleur qui surveille aussi le chargement lorsqu'il s'agit d'un envoi important.

Seules les plantes des listes A et B (voir appendice 1) sont assujetties au contrôle.

Le certificat mentionné à l'article 20 de l'arrêté du Conseil fédéral (voir appendice 3) est établi en double exemplaire, à l'intention des autorités étrangères.

Les envois jusqu'à 50 kg. brut ne sont pas soumis au contrôle, à moins qu'un certificat ne soit demandé.

La douane retourne aux expéditeurs les envois de plantes non accompagnés d'un certificat dûment visé par la station, lorsque cette pièce est exigée.

### Art. 14. Taxes à l'exportation

Les exportations de fruits de table et de fruits à cuire donnent lieu à la perception d'une taxe de 85 c. par tonne brute, au minimum 1 fr. par chargement. Les fruits à cidre sont exonérés de cette redevance, mais doivent subir la visite et être accompagnés du certificat. Les contrôles spéciaux sont facturés à ceux qui les ont demandés, au taux maximum autorisé par l'article 21 de l'arrêté du Conseil fédéral.

Les fruits sortant sans contrôle, en conformité de l'article 12, 3<sup>e</sup> alinéa, sont exonérés de la taxe.

Les envois de plantes de plus de 50 kg. destinés à l'exportation sont assujettis à une taxe de contrôle de 2 fr. par quintal métrique brut, le minimum perçu étant de 10 fr. par contrôle. Pour les envois dont le poids n'excède pas 50 kg. brut, la taxe de contrôle est de 2 fr. par heure, au minimum 2 fr. par contrôle.

Les plantes sortant sans contrôle, en conformité de l'article 13, 4<sup>e</sup> alinéa, sont exonérées de la taxe.

La Division de l'agriculture facture les taxes. Elle peut charger la Fruit-Union de les encaisser et à la faculté de refuser de nouveaux certificats aux exportateurs qui ne s'en acquittent pas dans le délai fixé.

## III. Services de lutte cantonaux

### Art. 15. Contrôle

Les cantons ont l'obligation de pourvoir, de concert avec la station, à un contrôle suffisant des fruits et des plantes, notamment sur les marchés publics, dans les vergers et dans les autres cultures fruitières.

Il y a lieu de visiter périodiquement toutes les pépinières fruitières, de même que les pépinières forestières et les autres entreprises vendant des plantes de provenance étrangère.

Les résultats des contrôles doivent être communiqués à la station.

### Art. 16. Rapports

Les autorités cantonales ont le devoir de tenir la station au courant des travaux de leur service de lutte et de lui annoncer immédiatement tout nouveau cas de contamination. Elles remettent à la Division de l'agriculture, pour le 31 janvier de chaque année, leurs comptes et un bref rapport sur leur activité.

La Division de l'agriculture annonce périodiquement les importations de plantes aux autorités cantonales et à l'Inspection fédérale des forêts.

### Art. 17. Séquestre et confiscation

La station peut, dans des cas d'espèce, faire séquestrer et confisquer la marchandise conformément aux articles 7 et 8 de l'arrêté du Conseil fédéral.

### Art. 18. Mesures de lutte de portée générale

Les pépiniéristes sont tenus de traiter chaque année, en principe en hiver, tous leurs arbres fruitiers et arbustes à petits fruits en employant à cet effet des produits autorisés. La Division de l'agriculture peut rendre obligatoire le traitement d'autres plantes de la liste A, après avoir entendu les représentants des milieux intéressés.

Lorsque ce traitement n'est pas exécuté dans le délai fixé par le service cantonal, celui-ci a la faculté de le faire appliquer aux frais du détenteur des végétaux ou de prendre les mesures qu'il juge opportunes.

Les propriétaires des établissements situés dans les zones menacées et infestées, ainsi que dans les zones de protection, ne sont pas autorisés à mettre des porte-greffes en circulation avant de les avoir fait traiter avec de l'acide cyanhydrique. Cette mesure peut s'appliquer également aux porte-greffes provenant de quartiers négligés, de cultures mixtes ou d'exploitations mal ordonnées. Le canton statue chaque année sur ces cas, avant le 15 septembre, de concert avec la Division de l'agriculture.

### Art. 19. Foyers. Délimitation, importance

En cas de découverte du pou de San-José à l'intérieur du pays ou à proximité de la frontière, la région menacée doit être considérée, suivant les circonstances, comme

- zone dangereuse, si des foyers ont été signalés et que le canton n'a pas encore procédé aux contrôles qui doivent permettre de les localiser et d'en déterminer l'importance; ou
- zone infestée, comprenant les foyers proprement dits, et
- zone de protection, cordon sanitaire autour de la zone infestée.

Les cantons, d'entente avec la station, délimitent chaque zone, ordonnent les mesures appropriées — correspondant au moins à celles qui sont prévues aux articles 21, 22 et 23 — et en surveillent l'exécution.

### Art. 20. Dispositions visant les zones dangereuses

Les plantes des zones dangereuses ne peuvent être mises en circulation qu'après avoir été désinfectées.

Les cantons prennent les mesures nécessaires pour empêcher la mise en circulation des fruits contaminés de cette zone (art. 6 de l'arrêté du Conseil fédéral).

### Art. 21. Dispositions visant les zones infestées

Les plantes atteintes se trouvant dans les pépinières doivent être détruites.

Toutes les plantes d'une entreprise visée sont considérées comme suspectes (art. 6 de l'arrêté du Conseil fédéral), jusqu'à ce que les mesures d'urgence aient été appliquées.

Dans les vergers et autres plantations, il y a lieu de prendre les dispositions propres à éliminer le pou le plus rapidement possible, compte tenu des conditions locales. Les fruits contaminés doivent être utilisés par le producteur lui-même ou par l'industrie. Il est interdit de prendre des greffons, de transplanter des arbres. Aucun certificat ne sera établi pour l'exportation des fruits de cette zone.

### Art. 22. Dispositions visant les zones de protection

Les plantes des pépinières ne sont pas admises à sortir de cette zone avant la fumigation, quel que soit le motif invoqué (vente, transplantation, etc.).

Les plantes de la liste A se trouvant dans les vergers et autres plantations doivent subir un traitement d'hiver au cours de deux périodes de végétation au moins. Pendant ce temps, les fruits sont nécessairement contrôlés avant d'être mis en circulation.

### Art. 23. Emploi de l'acide cyanhydrique

Compte tenu des dispositions cantonales, seules les entreprises au bénéfice d'une autorisation de la Division de l'agriculture ont le droit de désinfecter des plantes avec de l'acide cyanhydrique ou d'autres produits semblables admis par la dite division. Elles doivent en outre observer les prescriptions de cette dernière relative aux fumigations.

Toutes les plantes gazées seront marquées au moyen d'une couleur spéciale fournie aux entreprises de désinfection par la Division de l'agriculture.

Après chaque fumigation, l'entreprise de désinfection remet au propriétaire des plantes un rapport circonstancié, signé, qui peut servir également de facture. Il est fait trois copies de cette pièce: la première est destinée à la station, la deuxième reste en main du concessionnaire, et la troisième est remise au canton.

Lorsque des plantes gazées sont cédées à des tiers, il y a lieu de mentionner le numéro et la date de la fumigation. Cette attestation, qui peut figurer sur la facture, doit être conservée soigneusement par l'acquéreur. Celui-ci est tenu de la présenter à toute réquisition.

Lorsque l'attestation prévue à l'alinéa précédent fait défaut, la Confédération ne verse aucune indemnité pour les dommages éventuellement causés par les fumigations.

Les organes cantonaux ont le devoir de s'assurer, par de fréquents sondages, de la parfaite exécution des fumigations.

### Art. 24. Subsidés

En vertu de l'article 27 de l'arrêté du Conseil fédéral, la Confédération a la faculté de rembourser aux cantons jusqu'à 50% de leurs dépenses.

Donnent droit à une subvention égale à la prestation du canton, en particulier:

- les frais de désinfection, dans les cas où la fumigation est obligatoire (art. 22), la part de la Confédération ne pouvant toutefois dépasser 37,5% de la dépense effective;
- le prix d'achat des appareils et installations nécessaires à la lutte, jusqu'à concurrence de 25% de la dépense;
- dans des cas spéciaux, les prestations destinées à abaisser le prix des moyens de lutte à l'occasion de campagnes cantonales;
- les frais occasionnés par des mesures propres à assurer l'utilisation de fruits du pays contaminés;
- les indemnités fixées par la commission d'estimation lors de la destruction de plantes contaminées.

Les frais résultant de l'observation des prescriptions sur la lutte contre le pou de San-José ne donnent pas droit à un subsidé.

Les cantons doivent restituer à la Confédération les subsidés perçus indûment.

### Art. 25. Taxes

En vue de couvrir partiellement les frais causés par la visite périodique des pépinières, les cantons perçoivent une taxe de contrôle

- de 20 fr. au plus pour le premier hectare d'essences ligneuses,
- de 10 fr. au plus pour les hectares suivants,
- de 10 fr. au moins, lorsque la superficie visitée est inférieure à un demi-hectare.

Pour les contrôles spéciaux opérés dans des exploitations agricoles, des jardins, des parcs ou ailleurs, le canton peut exiger une taxe de 10 fr. au maximum.

## IV. Dispositions finales

### Art. 26. Entrée en vigueur

Les présentes instructions entrent en vigueur le 25 juillet 1949. Elles abrogent celles des 30 avril et 22 juillet 1946.

Berne, le 14 juillet 1949.

Division de l'agriculture:  
Le directeur: J. Landis

Appendices: Voir texte allemand paru dans le numéro 162 de la Feuille officielle suisse du commerce, du 14 juillet 1949.

1<sup>o</sup> Listes de plantes A, B et C.

2<sup>o</sup> Certificat pour l'exportation de fruits.

3<sup>o</sup> Certificat pour l'exportation de plantes.

## Verzeichnis der Handelsreisenden

Soeben erschien die Ausgabe 1949 des «Verzeichnisses der Handelsreisenden». Das Heft bringt in seinem ersten Teil eine nach Kantonen geordnete Zusammenstellung derjenigen Firmen, die in der Zeit vom 1. Oktober 1948 bis 31. März 1949 Ausweiskarten für den Besuch der Privatkundschaft gelöst haben. Jeder Firma sind Angaben über ihre Geschäftszweige sowie die Namen der für sie tätigen Kleinreisenden beigefügt. Der alphabetische Teil enthält ausser den Firmen auch sämtliche im Verzeichnis genannten Reisenden in einem gemeinsamen Alphabet.

Die Ausgabe 1949 umfasst 204 Seiten und kann gegen Einzahlung von Fr. 2 auf Postscheckrechnung III 520, Eidgenössisches Kassen- und Rechnungswesen, Bern, unter Vermerk auf der Rückseite des Einzahlungsscheines: Handelsabteilung, Konto Forderungen, 5.513.703.1, bezogen werden. 163. 15. 7. 49.

## Liste des voyageurs de commerce

L'édition 1949 de la «Liste des voyageurs de commerce» vient de paraître. Outre les noms des voyageurs de commerce qui, du 1<sup>er</sup> octobre 1948 au 31 mars 1949 se sont pourvus de cartes de légitimation pour la recherche de commandes auprès des particuliers, elle indique les établissements qui emploient les dits voyageurs, ainsi que l'objet du commerce. Le répertoire alphabétique donne, en une seule liste, les noms des voyageurs de commerce et des établissements figurant dans la première partie.

L'annuaire qui vient de paraître comprend 204 pages. On peut se le procurer contre paiement de 2 fr. au compte de chèques postaux N° III 520, Service fédéral de caisse et de comptabilité, Berne (avec mention au verso du bulletin de versement: Division du commerce, compte débiteur 5.513.703.1). 163. 15. 7. 49.

Postscheckverkehr, Beitritte — Chèques postaux, adhésions

Aarau: Stabel-Weibel E., Geschäftsführer, VI 8248. Aarburg: Graf Emil, Auto-
mechaniker, Vb 3112. Aeschel bei Splez: Kirchgemeinde, III 21322. Algite: Crédit Ioncier
vaudois et caisse d'épargne cantonale vaudoise, agence d'Algie, II 12433. Allaman: Hon-
gegger Ernst, cultures fruitières, II 15505. Altwis: Hartmann Josef, mechanische Schreinerel,
VII 95112. Amriswil: Rohner-Gnädinger H., VIII 3753. Andelfingen: Schweizerische Gesell-
schaft zur Förderung des Tierschutzes, VIII 42180. Ardon: Delayoe Antoine, IIc 2574.
Artesheim: Geering Rudolf, Verlag, Inhaber Emil Estermann, V 790. Arognio: Consorzio
alpe di Arognio, XIa 4972. Baden: Brogle-Umhricht, Frau, VI 2283. — Frossard Anna, Frau,
Wickler, VI 8512. — Knabenmusik, Uniformen-Sammlung, VI 7702. Balerna: Chazai
Franco, prof., Edizioni «La Sveglia», XIa 3531. Basel: «Abag» Asphalt und Beton AG,
V 12550. — Ardizjola-Colombetti Antonio, V 22373. — Bouverat-Wegner H., V 19397.
— Ellenberger-Germund W., V 19790. — Grosjean R., holergerie jurassienne, V 22378.
— Heltz Stamm & Co., Landesprodukte, Südf Früchte en gros, Import, Export, V 22372.
— Kahn Myrtil, Treuhänder, V 22382. — Keller-Schiffmann Alois, V 19671. — König Max,
portefeuille, V 22370. — Lüthli & Becker, Autoreparaturwerkstatt und Chauffeurschule,
V 6451. — Lutz-Hatsch F., Liegenschaftsverwaltung, V 7170. — Müller Eduard, Versiche-
rungen, V 19464. — Naville & Cie., Genl. Agentur Basel, V 2789. — «Propaganda», G. Huez
jun., V 6613. — Redard-Jacot-Schmucker Emil, Gartenbau, V 19114. — Ringli-Hägeli
Ernst, privat, V 22376. — Schweizer-Rieder Hermann, V 20797. — Schweizerische Verwal-
tungsführer-Gesellschaft, Zentralvorstand, V 4844. — Sotem-Voyages Max Lindenmann
& Co., V 3311. — Spyeher-Riehn Emma, V 19436. — Weissberger-Lötscher Erwin,
V 22380. — Winter Ralph B., Kaufmann, V 22377. — Zimmermann M., Frau, Kinderwagen-
Spezialgeschäft, V 19878. Basle-Neuchâtel: Eglise de Fey Luyet, curé, IIc 530. — Chapelle
d'Aproz Luyet, curé, IIc 478. Bergün/Bravuogno: Frey-Michel H., X 6148. Bern: von Arx
Walter, dipl. Ing., III 10736. — Baumann W., Autofahrerschule, Bümpliz, III 21324. —
Bernischer Organisten-Verband, III 21323. — Bühler & Co. W., mechanische Schreinerel,
III 21321. — Direction générale des PTT: Division des finances des PTT, III 1030. —
Division delle finanze PTT, III 1030. — Dutoit Madelaine, M<sup>me</sup>, III 21320. — Evangelische
Gesellschaft des Kantons Bern, III 902. — Fussballklub «Wei», Reisekasse, III 13247. —
Kunz Fritz, III 21293. — Mineralsalze AG, III 11098. — Mürger Susy, Fräulein, III 12000.
— Neuwenschwander Ernst, Architekt, III 21300. — Pulver A., Kaffeemaschinen, III 21264.
— Roy Tarachand, III 13169. — Strelt Felix, pensionierter Installateur, III 14265. — Ver-
band schweizerischer Philatelisten-Vereine, III 9600. — Viseber Heinz, Legationssekretär,
III 21331. — Widmer Kurt A., Ingenieurbureau für Hoch- und Tiefbau, III 11852. Biele-
n: «Hug» & Co. AG. Herzensbuchreihe, Schuh-«Hug», Biel, VIII 24032. — Rieder E., Maschi-
nen- und Apparatebau, IVa 6086. Bière: Sauty Lucien, mécanicien, III 15518. — Société
des dragons guides et mitrailleurs, section du Pied du Jura, II 15500. Binningen: Häusel-
mann Hans, Möbelschreinerel, V 19202. Boniswil: Schweizerische Krankenkasse «Helvetia»,
Sektion Boniswil und Umgebung, VI 4499. Brig: «Adri» Feingewürze, épices fines, Th. Gyax,
III 21298. — Wyssen Geschwister, Schuhwaren, IIc 2684. Charmey: Entreprise du Pont du
Javroz, III 3913. La Chaux-de-Fonds: Association suisse de bridge, IVb 3430. — Bourquin
Fritz et Marguerite, IVb 3426. — Clot André, Jardinier, IVb 3294. — Fahrli Armin, com-
merçant, IVb 3435. — Franz-Grebler M., M<sup>me</sup>, commerçante, V 19305. — Lozzo & Gertsch,
gypserie-peinture, IVb 2832. — Robert Tolnon, M<sup>me</sup>, céramique et porcelaine, IVb 3431.
Chlasso: Farmacia San Gottardo, XIa 5272. — Federazione bocciafiola Chiasso e dintorni,
XIa 28. — Fraba S. a. g., XIa 5278. Chur: Tscholl K., Zürich, Ablage Chur, X 6147.
Contoux: Sauthier Henri, géant, La Ménagère S. A., IIc 459. Corcorgnot: Leuenberger
Ernst, D<sup>r</sup> méd., IVa 3502. Dänikon (Solothurn): Baunternehmung Däniken Prader & Co.
AG, Vb 3114. Domat/Em: Caluori Michael, Bedarfsartikel, X 5664. Dombresson: Chatalein
& Monjier, atelier mécanique, IV 2731. Dübendorf: Huber-Waldvogel Hans, «Huwa»
Produkte, VIII 42230. — Kron Walter, Lederwaren, VIII 42183. Fahrwangen: Haller Emil,
Baugeschäft, VI 8733. Fisingen: Schützengesellschaft Fisingen, VIIIc 3601. Fontaine-
neuve: Magnuat Mareel, IV 4673. Frauenfeld: Kantonaler thurgauischer Apotheker-Verein,
VIIIc 3211. — Schweizerischer Juristentag 1949, VIIIc 1818. Fribourg: Meubles pour
tous S. A., IIa 3916. Frutigen: Brügger-Sommer Hans, Fabrikant, III 21310. Genève:
Artbijoux S. A., I 5919. — Bulletin mensuel Helvétia, section féd. gym., I 2173. — Com-
mission du chalet de l'association genevoise des cyclistes militaires, I 2148. — Comtesse
Richard, négociant, I 11620. — Fabrique de chaussures R. Maquelin, Les Acacias, I 8905.
— Faure François, I 6363. — Fédération suisse des chorales ouvrières, premier arrondisse-
ment, I 8482. — Fragnière Louis, tapissier, I 11636. — Hausler P.-H., I 9789. — Incerti G.,
bureau d'affaires Transaco, I 9217. — Lehmann Jacques, I 6699. — Marty Elsa, M<sup>me</sup>, bou-
langerie-pâtisserie, I 9987. — Poujoulat Jean-Pierre, dépôt Vallauddecor, I 10522. — Servette
hockey-club, I 9298. — Strasser Jacques, épicerie fine, Carouge, I 8616. — Swiss American
Friends of Music, I 2733. — Tobolka Pierre, I 6867. — Weber Daniel, III 21328. Hägendorf:
Schori-Hauri Fritz, Strickerei und Textilwaren, Vb 3108. Häusen: Wisemann A., Möbel-
und Bauschreinerel, Burg, VIIIc 2481. Heitenried: Delmonico & Sohn Jean, Baunternehmer,
IIa 3915. Heitenried: Würth A. C., Spielwarenfabrikation und Sportboote «Wubo»,
V 3625. Klettberg (Zürich): Eggmann Kurt, Vertreter, VIII 42212. Klosters: Walz &
Furrer vormals Nirol. Hartmann & Cie., Baunternehmung, X 2625. Kriens: Amrhein
Eduard, Bau- und Kunstschlosserei, sanitäre Anlagen, VII 12986. Landquart: Caviezel
Guido, Rechtsanwalt, X 6139. Langenthal: Paritätische Kommission für das Spenglerel-
und Installationsgewerbe Bern-Land, IIIa 1987. Laufe: Stebler Leon, Metzgerei und
Restaurant «Zum Löwen», V 11115. Lausanne: Arn Hans, II 15513. — Berdez Germaine
et Antoinette, M<sup>me</sup>, II 15515. — Blanc Marianne, rédacteur, II 15521. — Blanc-Vurlod,
M<sup>me</sup>, II 15523. — Chapelle Saint-André, Bellevaux, II 15167. — Gris Georges, II 15519.
— Imexta «Marc Petermann», II 15510. — Jauslin & Tavira, constructeurs, II 15506.
— Laboratoire d'analyses médicales, S. Berenstein, D<sup>r</sup> des sciences, II 8280. — Maréchaux H.,
Inspecteur général de la «Dipsa» S. à R., II 15508. — Stettler Armand, machines, meubles
et fournitures de bureau, II 15509. Leuzburg: Ramseier Ed., VI 8402. Leuk-Stadt: Kollekt-
iv-Versicherung Schreiner- und Zimmermeister, Sektion Oberwallis, IIc 3966. Luden bei
Oberdisenbach: Steiner K., Transporte, Jassbach, III 21315. Locarno: Marazza Renzo,
pasticcieria, XI 4746. Le Locle: Contemporains de 1904 du district du Locle, IVb 3433.
— Davone Georges, technicien-mécanicien, IVb 3432. — Inäbnit Marc, industriel, IVb 2641.
— Meylan Maurice, ébénisterie, IVb 3427. Lodingen: Gehrig-Honegger Trudy, Frau, XI 4745.
Lugaggia: Azienda acqua potabile, XIa 3573. Lugano: Baumann Werner, coloniali, com-
merciable, XIa 5274. — Camera dell'artigianato, XIa 5186. — Canetti e Tarchini, pittori, XIa 2685.
— Fanconi Mario, XIa 5024. — Jonagen S. A., XIa 5276. — Rosenblatt Rosenstein, Rilka,
XIa 5273. — Schiller Fed. T., ragloniere, XIa 3451. — Silvagnl & Co. A., sabbia, plétrema,
XIa 5275. Lussy (Vaud): de Kanel Paul, viticulteur, pépiniériste, II 15461. Luzern: Küttel
Impex, Import und Export, VII 7650. — Werbe-Organisation der Fahrрад-Detaillisten,
VII 13471. — Wickl Erwin, Dr. med. prakt. Arzt, VII 7660. Lyss: Schmidt Robert, IVa 5350.

Madswil: Käppel Jos., Bureaumaschinen, IIIa 1988. Martigny-Ville: Frosard & Cie, menu-
serie, IIc 706. — Gualino Joseph, propriétaire, IIc 916. — Préventorium de la ligue anti-
tuberculeuse du district de Martigny, IIc 2484. Mels: Stiltung der Firma Stoffel & Co. Iur
Angestellten- und Arbeiterfürsorge, X 5459. Mendrisio: Aschwanden F. J., XIa 5277.
— Ferrazzini Sofia e Fernanda, XIa 1650. Minusio: Martinotti Martino, XI 4748. Mont-
sur-Rolle: Gallay Daniel, primeurs et vins, II 15504. Montana: Rey Paul, pépinière-vigne,
Corin, IIc 128. Monthey: Michelod Marcel, menuiserie, mécanique, IIc 1309. — Waridel
Henri, D<sup>r</sup>, IIc 1104. Morges: Rattaz-Vittel Jean-Jacques, II 15517. Moutier: Caisse maladie
de la vallée de la Birse, section, IVa 4021. Münchenbuchsee: Hirt H., Photo und Papeterie,
III 21326. Münsingen: Handwerker- und Gewerbeverein Münsingen und Umgebung,
III 10516. Murten: Arn Arnold, Gebiss-Praxis, IIIa 3912. Nenehâtel: Erard Maurice, pro-
fesseur, IV 4900. — Mathez & Etienne, lahrique d'horlogerie, IV 2883. — «Reos» études
et constructions électriques, J. Otterstatter & F. Steiger, IV 3251. Nidau: Lindt-Leuen-
berger G., Frau, IVa 5545. Le Noirmont: 13<sup>e</sup> Fête jurassienne d'athlétisme, IVb 3428.
— Schneider Rod, laiterie, IVb 3434. Nyon: Hunziker Otto, gypserie-peinture, I 7059. Ober-
kirchli: Luzerner kantonale Priesterkonferenz, VII 3410. Olten: Bundesleierkomitee der
Stadt Olten, Vb 3111. — Regenass Walter, Vb 3115. — Sägeser-Klein Fritz, Betriebsleiter,
Vb 3113. Ormalingen: Elektra Ormalingen, V 20113. Ostermündigen: Petruzzi Guido,
keramische Wand- und Bodenplattenbeläge, III 21265. Othmaringen: Schützengesellschaft,
VI 3238. Peseux: Vuilliamont Albert, entreprise de couverture, IV 3883. Ponte Tresa:
Häuser Walter, D<sup>r</sup>, calzaturificio, Recta, XIa 5279. Porrentruy: Riba Alphonse, vins et
spiritueux, IVa 3847. Pratteln: Meyer-Colomb Jean, V 22381. Prilly: Eberhard Jean-
Claude, II 8162. Rancate: Rusca & Co., succo d'uva, XIa 207. Reinaeh (Basel-Land):
Schär W. & Fr. Maier, Sportplatzbau, V 19435. Riehen: Baier-Schwytzer Emil, Fuhrhalterel,
V 22375. — Luginbühl-Künzel Claire, V 22369. — Spoerri-Loosli Chr., V 22371. Rolle:
Caisse-maladie et accidents chrétienne-sociale suisse, II 15512. Root: Riedweg Xaver,
Dr. med. dent., eldg. dipl. Zahnarzt, VII 1618. Rothenthurm: Inglin & Co. Oskar, Brot-
schüsselabfabrikation, VII 9479. Rothrist: Reusch Hans, Korbwarenfabrikation, Vb 3110.
Rüschlikon: Geering Rudolf, Kaulmann, VIII 42231. Rütli (Zürich): König-Honegger
Gustav P., VIII 42198. — Möller-Senn, Bahnhof-Kiosk, VIII 42208. Ste-Croix: Société
de développement, section touristique Ste-Croix-Les Rasses, II 15462. St. Gallen: Ehrens-
perger Walter, Dekorationsartikel und Sport, VIIIb 4656. St-Imier: Isler Marcel, couvreur,
IVb 3429. Safenwil: Ambrosi Josef, Plattengeschäft, VI 7029. Salouf: Wallfahrtsort Ziteil
Sanctuari de Nossadonna da Ziteil, X 3403. Sarnen: Fussball-Klub, VII 1089. Sehadtort:
Lotti Alfred, Metallgeschäft, VII 10608. Schönwerd: Internationales Professional-Kriterium,
VI 8564. Schwarzenburg: Binggeli Sohn Rob., Möbel, OIL-Jungturner-Gürtel, ETV.,
III 11592. Seengen: Rudolf Fritz, Bauspengeler, sanitäre Anlagen, VI 2762. Le Senter:
Gallay Daniel, primeurs et vins, II 15504. Sierre: Classe 1902, IIc 1684. — Meichry Louis,
venve, IIc 2079. Sion: Club des Lons, IIc 1225. — Laboratoire analyses méd. biol. chim.
D<sup>r</sup> Jos. de Lavallaz, IIc 2351. — Mugnier Marius & Charles Herter, burean technique,
IIc 2443. — Müller Emile, IIc 2451. — Orchestre symphonique valaisain d'amateurs, IIc 2251.
Solothurn: Nagel W., Dr. med., Nervenarzt, Va 3412. Stoeken: Baur & Co., Hartschotterwerk
Oberstocken, III 21327. Sursee: Ornithologischer Verein Sursee und Umgebung, VII 720.
— Verein ehemaliger Schülerinnen der kantonalen Haushaltungsschule, VII 4468. Täger-
wilen: Hagmann Franz, Landesprodukte en gros, VIII 1922. Thun: Kantonal-bernische
Ausstellung KABA 1949, III 2563. — Marazzi Walter, Platten- und Terrazogeschäft,
III 21319. — Meler Hans Jürg, III 15103. — Pestoni Guido, mechanische Werkstätte,
Maschinenmesserschlelerel, III 20380. Troistorrens: Eceur Fridolin, «Magasin Eceur»,
IIc 1827. Villarepos: Caisse communale Chandossel, IIa 3917. Visp: «Ligo» Landwirtschaft-
liche Interessengemeinschaft des Oberwallis, IIc 2012. — Oberwalliser Kleinalber-
schützezeitung 1949, 2470. Walkringen: Wasserkommission, III 21318. Wetzfelden: Sonder-
egger Walter, Buchdruckerel, VIIIc 3597. Wildegg: Hunziker E., Reklame und Vertrieb,
VII 7944. — Schaefer Klaus, dipl. Chem., VIII 39898. Willisau: Kurmann Franz, Käserel,
Willisaustadt, VII 10254. Winterthur: Berta Hans, Fw. Instr. Uf. Asp., VIIIb 4664. —
Herter A., Frau, Werbdruck, VIIIb 4662. — Kaulmann-Reinhart Josefina, Frau, Kolonial-
waren, VIIIb 4654. — Leemann Heinrich, Fürsorgestiftung, VIIIb 4659. — Schmid Heinrich,
Karosseriespengler-Meister, VIIIb 4658. — Seboch Siegfried, Kaufmann, VIIIb 4661. —
Steiner E., Metzgerei, VIIIb 4655. Zermatt: Julien Md., Weinhandl. «Hermitage», IIc 1692.
Zofingen: Uebelhart Kurt, Postbeamter, VI 1651. — Zaugg Hugo, technische Vertretungen,
Vb 3109. Zollikofen: Polirapid AG., III 16488. Zug: Ansler Max, VI 5862. — Verband
schweizerischer Grundbuchverwalter, VIII 42127. Zumikon: Waiser Paul, chemische Pro-
dukte, Coiffeurbedarfsartikel, VIII 42200. Zürich: Alder Madeleine, M<sup>me</sup>, VIII 42205. —
Altherren-Verband der Montania Turicensis, VIII 42157. — Becherer-Kümmler Hermann,
privat, VIII 42238. — Benz Anna, Frau, VIII 4851. — Blaukreuz-Verein Zürich I, Frauen-
arbeitskränzchen, VIII 42209. — Bräuer Heuz, Dr. med. dent., VIII 42218. — Egli Otto,
Stanzwerkzeuge und Vorrichtungen, VIII 17864. — Cattaneo Pio «Uni-Reklame», VIII 42167.
— Cordes Gottlieb, dipl. Architekt, VIII 42134. — Dillier & Strüby, Sägewerk und Holz-
warenfabrik, Dagmersellen, Bureau Zürich, VIII 28531. — Dreier Adolf, Kurzwaren,
VIII 42197. — Durum AG., VIII 42206. — Fischer Elisabeth, Frau, «Kosa» Mottenhüllen,
VIII 42233. — Francesconi Victor, Kaufmann, VIII 42210. — Hay Frank R., Ingenieur,
VIII 42171. — Gardiol Etienne, comptable, VIII 42176. — Gemeinschaftsunternehmung
Baur & Cie. AG. und H. Meiers Erben, Erweiterung Drahtfabrik, Pfäffikon (Zürich),
VIII 1077. — Giovanoli Andrea F., dipl. Architekt, Vertretungen, VIII 1114. — Hammel
Walter, Waffeln und Biskuits, VIII 40541. — Hauenstein Ernst, Kaufmann, VIII 42169.
— Heintz Peter, Kaufmann, VIII 42202. — Indermaur-Gut Elsa, VIII 42223. — Inter-
nationales Bureau der Schuh- und Lederwirtschaft (BIC), VIII 9909. — Jenni Paul, Edel-
steinschleifer, VIII 42213. — Karrer L., Handelsgeschäft, VIII 42186. — Kilchenmann Bruno
(Konto Morganite Exports), VIII 3845. — Kirmess & Co. H., «Cinéfot», VIII 42184. —
Klee Erich, Lehrer, VIII 31363. — Klöti Hermann, «Heklo»-Versand-Agentur, VIII 42190.
— Mägerle Karl, Fabrikant, VIII 42201. — Mangold Ernst, Revisionen von automatischen
Waagen, VIII 42204. — Maschinen-Ingenieur-Gruppe Zürich der GEP, VIII 2854. —
Mittelholzer Werner sen., Vertretungen, VIII 42133. — Müller Franz, Tchepas-Techn.,
Neuhelvetenvertrieb, VIII 25049. — von Osthelm-Plagge Gustav, VIII 42225. — Pedrabisi
Bruno, Handelsagentur, VIII 42166. — Ritter K., Dr. Analyt., Labor, V 22374. — Rotter G.,
M<sup>me</sup> Le livre français, VIII 28852. — Schär Max, Kaufmann, VIII 42187. — Schindler
Werner, kaufmännischer Angestellter, VIII 42203. — Senger-Annoncen Inseratenregio
«Die Zürcher Woche», VIII 24336. — Struh & Co., «Monika»-Schnittl-Versand, VIII 5629.
— Sulser-Koller M., Frau, Distillierel, VIII 42160. London: Frames' Tours LTD London
W. C. 2, VII 11048. Wlenz Baudisch Georg, Gross-Einluhr- und Ausluhrhandel, Werbe-
und Verkaufsberatung, VIII 38601.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Administration des Blattes: Effingerstr. 3, Bern - Druck: Fritz Pochon-Jent AG, Bern

Advertisement for Precisa calculators. Text: 'Nehmen Sie die Precisa vorerst in Miete'. Includes an image of a Precisa calculator and the logo 'ERNST JOST AG. Sihlstrasse 1 Zürich 1 Tel. (051) 27 23 12. Moderne Büromaschinen'.

Advertisement for 'DEUTSCHLAND (französische Zone) Touristenverkehr seit 12. Juli freigegeben'. Includes contact info for 'BRONNER, Reisebureau Basel'.

Advertisement for 'Bin Insezzent' soap. Text: 'von erstklassigen, reinen Waschstoffen, garantiert nicht eingehend in weißem croisé, grau, khaki- oder braun'. Includes contact info for 'St. Gallen'.

Advertisement for 'Mark-Auszahlungen West- und Ostmark'. Text: 'nach ganz Deutschland zu günstigen Tageskursen'. Includes contact info for 'Zürich 1'.

Advertisement for 'Industrie à créer, ou entrepôts'. Text: 'On offre à louer à long terme, bâtiment de 3 étages, solide construction...'. Includes contact info for 'Lausanne'.

WARENUMSATZSTEUER (14. Auflage): Broschüre von 69 Seiten zum Preis von Fr. 1.—, Einzahlungen auf Postscheckrechnung III 520, Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.



**Umtausch, Konversion oder Regulierung der belgischen Titel**

(Regentenbeschluss vom 17. Januar 1949)

Mitteilung Nr. 13

«Moniteur belge» Nr. 182, vom 1. Juli 1949

**Berichtigung.** — Das dem Artikel 15, Absatz 2, des obgenannten Beschlusses beigefügte Verzeichnis (siehe «Moniteur belge» vom 21. Januar und 26. Februar 1949) ist wie folgt zu berichtigen:

Die Bezeichnung: «S.A.C.A.B. Industrie du Cuivre et de l'Aluminium en Belgique, Stammaktien», ist durch: «S.A.C.A.B. Industrie du Cuivre et de l'Aluminium en Belgique, Stammaktien, Vorzugsaktien, berrührend aus der Konversion von nominativen Einschreibungen» zu ersetzen.

Die nachstehend angeführten Gesellschaften werden die Umwandlung ihrer bisherigen Titel in Namenstitel vornehmen:

1. die Aktiengesellschaft «Bureau d'Etudes fiscales et comptables (B.E.F.C.O.)», rue Thérésienne 6, in Brüssel, vom 1. bis 15. Juli 1949: Anteilscheine.
2. die Aktiengesellschaft «Insulinde», rue Anselmo 37, in Antwerpen, vom 1. bis 15. Juli 1949: Kapitalaktien;
3. die Aktiengesellschaft «Tissage d'Exaerde», rue aux Draps 14, in Gent, vom 1. bis 15. Juli 1949: Gründeranteile und Kapitalaktien von Fr. 500.

In Abweichung von Artikel 13 des obgenannten Beschlusses sind diese Gesellschaften ermächtigt, die zur Umwandlung bestimmten Titel direkt in Empfang zu nehmen.

Die Aktiengesellschaft «Raffinerie Tirlemontoise», in Tirlemont, wird vom 30. Juni 1949 bis 31. März 1950 den Umtausch ihrer Anteilscheine und ihrer Obligationen 5%, 1935, vornehmen, und zwar im Verhältnis von:

- a) drei neuen Anteilscheinen, mit Coupon Nr. 1 und folgende, für einen alten Anteilschein, mit Coupon Nr. 27 und folgende, oder mit Coupon Nr. 55 und folgende;
- b) einer neuen Obligation 5%, 1935, mit Coupon Nr. 28 und folgende, für eine alte Obligation 5%, 1935, mit Coupon Nr. 28 und folgende.

Die Rückzahlung der getilgten Obligationen 6% der Anleihe 1932 wird am gleichen Datum abgeschlossen sein. Dieser Umtausch ist mit dem durch den obgenannten Beschluss vorgesehenen Operationen gleichbedeutend.

In Abweichung von Artikel 13 des obgenannten Beschlusses ist die Gesellschaft ermächtigt, die zum Umtausch bestimmten Titel direkt in Empfang zu nehmen.

Das «Comité national du Kivu», rue d'Egmont 16, in Brüssel, wird vom 1. Juli bis 30. September 1949 den titelweisen Umtausch seiner alten Kapitalanteile, mit Coupon Nr. 9, gegen neue Kapitalanteile, mit Coupon Nr. 9 und folgende, vornehmen.

Die Aktiengesellschaft «Usnes à Brides, Mousslaux et Frères», avenue Rittweger 50, in Haren-lez-Bruxelles, wird vom 1. Juli bis 1. September 1949 den Umtausch ihrer alten Anteilscheine vornehmen, und zwar im Verhältnis von einem alten Anteilschein, ohne Coupons, für einen neuen Anteilschein, mit Coupon Nr. 31 und folgende.

Die «S. A. d'Exploitation de Découvertes thérapeutiques récentes, „Sader“», rue Maurice Wilmotte 23, in Brüssel, wird vom 1. bis 15. Juli 1949 die Regulierung ihrer alten Aktien vornehmen.

In Abweichung von Artikel 13 des obgenannten Regentenbeschlusses ist die Gesellschaft ermächtigt, die zur Regulierung bestimmten Titel direkt in Empfang zu nehmen.

Die «S. A. Belge des Mines d'Ajustrel», longue rue des Claires 12, in Antwerpen, wird vom 1. Juli 1949 bis 14. Januar 1950 den Umtausch ihrer alten Titel vornehmen, und zwar im Verhältnis von:

- 5 Vorzugsaktien, mit Coupon Nr. 7 und folgende, für einen neuen Anteilschein, mit Coupon Nr. 1 und folgende;
- 16 alten Anteilscheinen, mit Talon für die Erneuerung des Couponsbogens, für einen neuen Anteilschein, mit Coupon Nr. 1 und folgende;
- 16 Zwanzigstel Gründeranteile, mit Coupons Nr. 40 und folgende, für einen neuen Anteilschein, mit Coupon Nr. 1 und folgende.

In Abweichung von Artikel 6 des obgenannten Regentenbeschlusses ist der Handel mit den alten Titeln bis 30. Dezember 1949 bewilligt.

Am gleichen Datum wird die Rückzahlung der getilgten aber nicht effektiv zurückbezahlten Obligationen der genannten Gesellschaft abgeschlossen sein. Diese Rückzahlung wird als gleichbedeutend mit den durch den obgenannten Beschluss vorgesehenen Operationen betrachtet.

Die Aktiengesellschaft «Ateliers de Construction et Chaudronnerie de l'Est», in Marchienne-au-Pont, wird vom 1. bis 30. Juli 1949 den Umtausch ihrer alten Anteilscheine, mit Coupon Nr. 21 und folgende, gegen neue Anteilscheine, mit Coupon Nr. 21 und folgende, vornehmen, und zwar im Verhältnis von:

- einen neuen Anteilschein für einen alten Anteilschein, Serie A;
- einen neuen Anteilschein für fünf alte Anteilscheine, Serie B.

Der Handel mit den alten Aktien, Serie B, ist bis 25. Juli 1949 bewilligt.

Die Gesellschaft ist ermächtigt, die zum Umtausch bestimmten Titel direkt in Empfang zu nehmen.

Die kongolische Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Chantier naval et Industriel du Congo „Chanic“», wird vom 1. Juli bis 5. November 1949 den Umtausch ihrer alten Aktien ohne Nominalwert vornehmen, und zwar im Verhältnis von sechs alten Aktien, mit Coupon Nr. 21, für eine neue Aktie ohne Nominalwert, mit Coupon Nr. 2.

In Abweichung von Artikel 6 des obgenannten Beschlusses ist der Handel mit den Splitzen bis 15. Oktober 1949 bewilligt.

In Abweichung von Artikel 13 des nämlichen Beschlusses ist die Gesellschaft ermächtigt, die zum Umtausch bestimmten Titel direkt in Empfang zu nehmen.

Die Stadt Lüttich, in Lüttich, wird vom 30. Juli 1949 bis 31. Juli 1950 den Umtausch der nicht rückzahlbaren Obligationen ihrer Anleihen 1913, 1919, 1930 und 1937 vornehmen.

Der Umtausch erfolgt teilweise, im Verhältnis von:

- einer alten Obligation, mit Coupon Nr. 73, gegen eine neue Obligation, mit Coupon Nr. 73, für die Obligationen der Anleihe 1913;
- einer alten Obligation, mit Coupon Nr. 60, gegen eine neue Obligation, mit Coupon Nr. 60, für die Obligationen der Anleihe 1919;
- einer alten Obligation, mit Coupon Nr. 38, gegen eine neue Obligation, mit Coupon Nr. 38, für die Obligationen der Anleihe 1930;
- einer alten Obligation, mit Coupon Nr. 24, gegen eine neue Obligation, mit Coupon Nr. 25, nebst einem Bruttobetrag von Fr. 20, für die Obligationen der Anleihe 1937.

Die Rückzahlung der Obligationen der gleichen Anleihen, die vor dem 30. Juli 1949 ausgelost wurden, soll am 31. Juli 1950 abgeschlossen werden. Diese Rückzahlung wird als gleichbedeutend mit den durch den obgenannten Beschluss vorgesehenen Operationen betrachtet.

Die am 24. Juni 1950 ausgelosten Obligationen 1913, mit Coupon Nr. 73, werden vom 1. April 1950 an, mit einem Bruttobetrag von Fr. 520 rückzahlbar sein.

Die am 24. Juni 1949 ausgelosten Obligationen 1919, mit Coupon Nr. 60, werden vom 2. November 1949 an, mit einem Bruttobetrag von Fr. 510 rückzahlbar sein.

Die am 24. Juni 1949 ausgelosten Obligationen 1930, mit Coupon Nr. 38, werden vom 1. September 1949 an, mit einem Bruttobetrag von Fr. 1020 rückzahlbar sein.

Die am 1. Juli 1949 ausgelosten Obligationen 1937, mit Coupon Nr. 24, werden vom 1. August 1949 an, mit einem Bruttobetrag von Fr. 1020 rückzahlbar sein.

Die Aktiengesellschaft «Fruitbrokers Company», Canal de l'Ancre 26, in Antwerpen, wird vom 1. bis 30. September 1949 den titelweisen Umtausch ihrer alten Kapitalaktien von Fr. 1000, mit Coupon Nr. 1, gegen neue Kapitalaktien von Fr. 1000, mit Coupon Nr. 1, vornehmen.

In Abweichung von Artikel 13 des obgenannten Beschlusses ist die Gesellschaft ermächtigt, die zum Umtausch bestimmten Titel direkt in Empfang zu nehmen.

Die Aktiengesellschaft «Société Immobilière du Parc», rue de la Régence 2, in Brüssel, wird vom 1. bis 15. Juli 1949 ihre alten Kapitalaktien auf den Inhaber von Fr. 1000 in Namensanteilscheine ohne Nominalwert umwandeln.

In Abweichung von Artikel 13 des obgenannten Beschlusses ist die Gesellschaft ermächtigt, die zur Umwandlung bestimmten Titel direkt in Empfang zu nehmen.

Die Aktiengesellschaft «Compagnie Internationale des Pleux armés Frankignoul „Pieux Frank“», rue Grétry 196, in Lüttich, wird vom 30. Juni bis 10. November 1949 den Umtausch ihrer alten Titel vornehmen, und zwar im Verhältnis von:

1. einem alten Anteilschein, mit Coupon Nr. 20, für einen neuen Anteilschein, mit Coupon 1;
2. einer alten Obligation von Fr. 500, Ausgabe 1931, mit Coupon Nr. 37, für eine neue Obligation, mit Coupon Nr. 1.

Die fälligen Obligationen sollen vor dem 10. November 1949 zur Rückzahlung vorgesehen werden, wobei diese Rückzahlung als gleichbedeutend mit den durch den besagten Beschluss vorgesehenen Operationen betrachtet wird.

Die Aktiengesellschaft «Etablissements B—M. Spiers & son», rue de la Navigation 2, in Antwerpen, wird vom 13. Juli bis 13. August 1949 den Umtausch folgender Titel vornehmen:

1. ihrer 10 000 alten Kapital- oder Vorzugsaktien, inbegriffen die Kapitalaktien, die anlässlich der Kapitalerhöhung von 1947 ausgegeben wurden, im Verhältnis von einer neuen Kapitalaktie, mit Coupon Nr. 1, für eine alte Aktie, mit Coupon Nr. 23, oder, für die am 1947 ausgegebenen Aktien, mit Coupon Nr. 1;
2. ihrer alten Dividendenaktien, im Verhältnis von einer neuen Dividendenaktie, mit Coupon Nr. 1, für eine alte Dividendenaktie, mit Coupon Nr. 23;
3. ihrer alten Gründeranteile, im Verhältnis von einem neuen Gründeranteil, mit Coupon Nr. 1, für einen alten Gründeranteil, mit Coupon Nr. 23.

In Abweichung von Artikel 13 des obgenannten Beschlusses ist die Gesellschaft ermächtigt, die zum Umtausch bestimmten Titel direkt in Empfang zu nehmen.

Die Aktiengesellschaft «Feutres et Amiantes d'Auvélais», in Auvélais, wird vom 1. bis 31. Juli 1949 den titelweisen Umtausch ihrer alten Aktien, mit Coupon Nr. 43 und folgende, gegen neue Aktien ohne Nominalwert, mit Coupon Nr. 1 und folgende, vornehmen.

Die Aktiengesellschaft «Usines réunies Scheerders-Van Kerckhove», in Saint-Nicolas-Vaas, wird vom 1. Juli bis 30. September 1949 den Umtausch ihrer alten Aktien, mit Coupon Nr. 21, gegen neue Aktien, mit Coupon Nr. 21, vornehmen, und zwar im Verhältnis von: einem alten Titel von 100 Stammaktien für einen neuen Titel von 20 Kapitalaktien; zwei alten Titeln von 10 Kapitalaktien für einen neuen Titel von 20 Kapitalaktien; einer alten einheitlichen Kapitalaktie für eine neue einheitliche Kapitalaktie.

Die fälligen Obligationen der Anleihe 1934 sollen vor dem 30. Sept. 1949 zur Rückzahlung vorgesehen werden, wobei diese Rückzahlung als gleichbedeutend mit den durch den obgenannten Beschluss vorgesehenen Operationen betrachtet wird.

In Abweichung von Artikel 6 des besagten Beschlusses ist während der gleichen Periode der Handel mit den Splitzen bewilligt.

Die Aktiengesellschaft «Stouwersbedrijf, F. Meerlemout en H. Van der Stocken», Canal des Vieux Lions 48, in Antwerpen, wird vom 1. bis 15. Juli 1949 den Umtausch der alten Kapitalaktien der früheren gleichnamigen Gesellschaft vornehmen, und zwar im Verhältnis von einer alten Kapitalaktie von Fr. 250 gegen eine neue Kapitalaktie von Fr. 1000, mit Coupon Nr. 1.

In Abweichung von Artikel 13 des obgenannten Beschlusses ist die Gesellschaft ermächtigt, die zum Umtausch bestimmten Titel direkt in Empfang zu nehmen.

Die Aktiengesellschaft «Dubonnet», chaussée de Waterloo 542, in Brüssel, wird vom 1. bis 15. Juli 1949 den Umtausch ihrer Kapitalaktien, mit Coupon Nr. 3, gegen Anteilscheine der Aktiengesellschaft «Dubel», gleiche Adresse, mit Coupon Nr. 3, vornehmen, und zwar im Verhältnis von einer alten Kapitalaktie für zehn neue Anteilscheine.

In Abweichung von Artikel 13 des besagten Beschlusses ist die Gesellschaft ermächtigt, die zum Umtausch bestimmten Titel direkt in Empfang zu nehmen.

Die nachstehend angeführten Gesellschaften werden vom 1. bis 15. Juli 1949 die Regulierung ihrer Titel vornehmen:

- S. A. des Anciens Etablissements Bostijn Frères, Fonderie-Emailerie, in Thuin;
- S. A. Zonnenwende, rue de la Lys 12, in Courtrai;
- S. A. Tissage de Saint-Genois, in Saint-Genois;
- S. A. Huileries Van Veeerdegem, chaussée de Wavre 1009, in Auderghem-Brüssel;
- S. A. Les Bois Durs, rue Stevens Delannoy 5, in Brüssel.

In Abweichung von Artikel 13 des obgenannten Regentenbeschlusses wurden diese Gesellschaften ermächtigt, die zur Regulierung bestimmten Titel direkt in Empfang zu nehmen.

Die Aktiengesellschaft «Ford Motor Company», in Antwerpen, wird vom 1. Juli bis 30. November 1949 den titelweisen Umtausch ihrer alten Anteilscheine ohne Nominalwert, mit Coupon Nr. 27, gegen neue Anteilscheine ohne Nominalwert, mit Coupon Nr. 27, sowie die Gratiszuteilung von einem neuen Anteilschein für jeden alten Anteilschein, vornehmen.

Die Aktiengesellschaft «La N°», Anciens Etablissements Armand Follet, in Pepinster, wird vom 1. September bis 30. November 1949 den Umtausch ihrer 15 000 Aktien von Fr. 100 und ihrer 4000 Gründeranteile vornehmen, und zwar im Verhältnis von:

- a) einer neuen Aktie von Fr. 100, mit Coupon Nr. 23, für eine alte Aktie von Fr. 100, mit Coupon Nr. 23 und folgende, oder ohne Couponsbogen;
- b) einem neuen Gründeranteil, mit Coupon Nr. 23, für einen alten Gründeranteil, mit Coupon Nr. 23 und folgende, oder ohne Couponsbogen.

Die Aktiengesellschaft «Etablissements Armand Robert», rue Adolphe Bastin 39—41, in Namur, wird vom 1. bis 30. Juli 1949 den Umtausch ihrer Anteilscheine ohne Nominalwert vornehmen, und zwar im Verhältnis von einem neuen Anteilschein, ohne Nominalwert, mit Coupon Nr. 1, für einen alten Anteilschein, ohne Nominalwert, mit Coupon Nr. 1.

In Abweichung von Artikel 13 des obgenannten Beschlusses ist die Gesellschaft ermächtigt, die zum Umtausch bestimmten Titel direkt in Empfang zu nehmen.

Die Rückzahlung der fälligen aber nicht effektiv zurückbezahlten Obligationen der Anleihe 1918 der Aktiengesellschaft «Les Ateliers métallurgiques», in Nivelles, wird am 30. September 1949 abgeschlossen sein.

Diese Rückzahlung ist mit den durch den obgenannten Beschluss vorgesehenen Operationen gleichbedeutend.

**Echange, conversion ou régularisation des titres belges**

(Arrêté du Régent du 17 janvier 1949)

Communiqué N° 13

«Moniteur belge» N° 182, du 1<sup>er</sup> juillet 1949.

**Rectification.** — La liste annexée à l'article 15, § 2, audit arrêté (voir «Moniteur belge» des 21 janvier et 26 février 1949) doit être rectifiée comme suit:

• S.A.C.A.B. Industrie du Cuivre et de l'Aluminium en Belgique, actions ordinaires, à remplacer par: «S.A.C.A.B. Industrie du Cuivre et de l'Aluminium en Belgique, actions ordinaires, actions privilégiées, provenant de la conversion d'inscriptions nominatives».

Les sociétés énumérées ci-dessous procéderont à la mise au nominatif de leurs titres:

- 1° S. A. «Bureau d'Etudes fiscales et comptables (B.E.F.C.O.)», rue Thérésienne 6, à Bruxelles, du 1<sup>er</sup> au 15 juillet 1949: parts sociales;
- 2° S. A. «Insulinde», rue Anselmo 37, à Anvers, du 1<sup>er</sup> au 15 juillet 1949: actions de capital;
- 3° S. A. «Tissage d'Exaerde», rue aux Draps 14, à Gand, du 1<sup>er</sup> au 15 juillet 1949: parts de fondateur et actions de capital de 500 fr.

Par dérogation à l'article 13 de l'arrêté susvisé, ces sociétés sont autorisées à recevoir directement les titres à mettre au nominatif.

La S.A. «Raffinerie Tirlemontoise», à Tirlemont, procédera du 30 juin 1949 au 31 mars 1950 à l'échange de ces parts sociales et de ses obligations 5%, 1935, à raison de:

- a) 3 parts sociales nouvelles, coupons N° 1 et suivants attachés, pour 1 part sociale ancienne, coupons N° 27 et suivants attachés, ou coupons N° 55 et suivants attachés;

b) 1 obligation 5%, 1935, nouvelle, coupons N° 28 et suivants attachés, pour 1 obligation 5%, 1935, ancienne, coupons N° 28 et suivants attachés.

Le remboursement des obligations 6% de l'emprunt de 1932 amorties sera clôturé à la même date. Cette opération est considérée comme équivalente à celles prévues par ledit arrêté.

Par dérogation à l'article 13 de l'arrêté susvisé, la société est autorisée à recevoir directement les titres à échanger.

Le « Comité national du Kivu », rue d'Egmont 16, à Bruxelles, procédera du 1<sup>er</sup> juillet au 30 septembre 1949 à l'échange, titre pour titre, de ses parts de capital anciennes, coupon N° 9 attaché, contre des parts de capital nouvelles, coupons N° 9 et suivants attachés.

La S. A. « Usines à Brides Moussiaux et Frères », avenue Rittweger 50, à Haren-lez-Bruxelles, procédera du 1<sup>er</sup> juillet au 1<sup>er</sup> septembre 1949, à l'échange de ses parts sociales anciennes, à raison d'une part sociale ancienne démunie de coupons pour une part sociale nouvelle, coupons N° 31 et suivants attachés.

La S. A. d'Exploitation de Découvertes thérapeutiques récentes, « Sader », rue Maurice Wilmotte 23, à Bruxelles, procédera du 1<sup>er</sup> au 15 juillet 1949 à la régularisation de ses actions anciennes.

Par dérogation à l'article 13 de l'arrêté du Régent précité, la société est autorisée à recevoir directement les titres à régulariser.

La S. A. Belge des Mines d'Aljustrel, Longue rue des Claires 12, à Anvers, procédera du 1<sup>er</sup> juillet 1949 au 14 janvier 1950 à l'échange de ses titres anciens, à raison de: 5 actions privilégiées, coupons N° 7 et suivants attachés, contre 1 part sociale nouvelle, coupons N° 1 et suivants attachés; 16 parts sociales anciennes, talon de recouppement attaché, contre 1 part sociale nouvelle, coupons N° 1 et suivants attachés; 16 vingtièmes de parts de fondateur, coupons N° 40 et suivants attachés, contre 1 part sociale nouvelle, coupons N° 1 et suivants attachés.

Par dérogation à l'article 6 de l'arrêté du Régent susvisé, la négociation des titres anciens sera autorisée jusqu'au 30 décembre 1949.

Le remboursement des obligations amorties mais non effectivement remboursées de ladite société sera clôturé à la même date. Cette opération est assimilée à celles prévues par le susdit arrêté.

La S. A. « Ateliers de Construction et Chaudronnerie de l'Est », à Marchienne-au-Pont, procédera du 1<sup>er</sup> au 30 juillet 1949 à l'échange des parts sociales anciennes, coupons N° 21 et suivants attachés, contre des parts sociales nouvelles, coupons N° 21 et suivants attachés, à raison de:

- 1 part sociale nouvelle pour 1 part sociale, série A, ancienne;
- 1 part sociale nouvelle pour 5 parts sociales, série B, anciennes.

La négociation des actions, série B, anciennes, est autorisée jusqu'au 25 juillet 1949. La société est autorisée à recevoir directement les titres à échanger.

La société congolaise à responsabilité limitée « Chantier naval et Industriel du Congo, Chanic », procédera du 1<sup>er</sup> juillet au 5 novembre 1949 à l'échange de ses anciennes actions sans mention de valeur, à raison de six actions anciennes, coupon N° 21 attaché, pour une nouvelle action sans mention de valeur, coupon N° 2 attaché.

Par dérogation à l'article 6 de l'arrêté précité, la négociation des rompus est autorisée jusqu'au 15 octobre 1949.

Par dérogation à l'article 13 du même arrêté, la société est autorisée à recevoir directement les titres à échanger.

La ville de Liège, à Liège, procédera du 30 juillet 1949 au 31 juillet 1950 à l'échange des obligations non remboursables de ses emprunts 1913, 1919, 1930 et 1937.

L'échange aura lieu titre pour titre, à raison de:

- 1 obligation ancienne, coupon N° 73 attaché, contre 1 obligation nouvelle, coupon N° 73 attaché, pour les obligations de l'emprunt 1913;
- 1 obligation ancienne, coupon N° 60 attaché, contre 1 obligation nouvelle, coupon N° 60 attaché, pour les obligations de l'emprunt 1919;
- 1 obligation ancienne, coupon N° 38 attaché, contre 1 obligation nouvelle, coupon N° 38 attaché, pour les obligations de l'emprunt 1930;
- 1 obligation ancienne, coupon N° 24 attaché, contre 1 obligation nouvelle, coupon N° 25 attaché, outre une somme brute de 20 fr., pour les obligations de l'emprunt 1937.

Le remboursement des obligations des mêmes emprunts sorties aux tirages antérieurs au 30 juillet 1949 devra être clôturé le 31 juillet 1950. Cette opération est assimilée à celles prévues par ledit arrêté.

Les obligations 1913 sorties au tirage du 24 juin 1949 seront remboursables à partir du 1<sup>er</sup> avril 1950, coupon N° 73 attaché, par la somme brute de 520 fr.

Les obligations 1919 sorties au tirage du 24 juin 1949 seront remboursables à partir du 2 novembre 1949, coupon N° 60 attaché, par la somme brute de 510 fr.

Les obligations 1930 sorties au tirage du 24 juin 1949 seront remboursables à partir du 1<sup>er</sup> septembre 1949, coupon N° 38 attaché, par la somme brute de 1020 fr.

Les obligations 1937 sorties au tirage du 1<sup>er</sup> juillet 1949 seront remboursables à partir du 1<sup>er</sup> août 1949, coupon N° 24 attaché, par la somme brute de 1020 fr.

La S. A. « Fruitbrokers Company », Canal de l'Ancre 26, à Anvers, procédera du 1<sup>er</sup> au 30 septembre 1949 à l'échange, titre pour titre, de ses actions de capital anciennes de 1000 fr., coupon N° 1 attaché, contre des actions de capital nouvelles de 1000 fr., coupons N° 1 attachés.

Par dérogation à l'article 13 de l'arrêté susvisé, la société est autorisée à recevoir directement les titres à échanger.

La S. A. « Société Immobilière du Parc », rue de la Régence 2, à Bruxelles, procédera du 1<sup>er</sup> au 15 juillet 1949 à la conversion en parts sociales, sans désignation de valeur nominale, nominatives, de ses actions de capital anciennes au porteur de 1000 fr.

Par dérogation à l'article 13 de l'arrêté susvisé, la société est autorisée à recevoir directement les titres à mettre au nominatif.

La S. A. « Compagnie Internationale des Pieux armés Frankignoul, Pieux Franki », rue Grétry 196, à Liège, procédera du 30 juin au 10 novembre 1949 à l'échange de ses titres anciens à raison de:

- 1<sup>o</sup> une part sociale ancienne, coupon N° 20 attaché, pour une part sociale nouvelle, coupon N° 1 attaché;
- 2<sup>o</sup> une obligation ancienne de 500 fr., émission 1931, coupon N° 37 attaché, pour une obligation nouvelle, coupon N° 1 attaché.

Les obligations échues devront être présentées au remboursement avant le 10 novembre 1949. Cette opération sera considérée comme satisfaisant à l'arrêté précité.

La S. A. « Etablissements B-M. Spiers & son », rue de la Navigation 2, à Anvers, procédera du 13 juillet au 13 août 1949 à l'échange de ses:

- 1<sup>o</sup> 10 000 actions de capital ou privilégiées anciennes, y compris les actions de capital créées lors de l'augmentation de 1947, à raison d'une action de capital nouvelle, coupon N° 1 attaché, pour une action ancienne, coupon N° 23 attaché, ou coupon N° 1 attaché, pour les actions créées en 1947;
- 2<sup>o</sup> actions de dividende anciennes, à raison d'une action de dividende nouvelle, coupon N° 1 attaché, pour une action de dividende ancienne, coupon N° 23 attaché;
- 3<sup>o</sup> parts de fondateur anciennes, à raison d'une part de fondateur nouvelle, coupon N° 1 attaché, pour une part de fondateur ancienne, coupon N° 23 attaché.

Par dérogation à l'article 13 du susdit arrêté, la société est autorisée à recevoir directement les titres à échanger.

La S. A. « Feutres et Amiantes d'Auvclais », à Auvclais, procédera du 1<sup>er</sup> au 31 juillet 1949 à l'échange, titre pour titre, de ses actions anciennes, coupons N° 43 et suivants attachés, contre des actions sans désignation de valeur nouvelles, coupons N° 1 et suivants attachés.

La S. A. « Usines réunies Scheerders-Van Kerckhove », à Saint-Nicolas-Waas, procédera du 1<sup>er</sup> juillet au 30 septembre 1949 à l'échange de ses actions anciennes, coupon N° 21 attaché, contre des nouvelles, coupon N° 21 attaché, à raison de:

- un titre ancien de 100 actions ordinaires pour un titre nouveau de 20 actions de capital;
- deux titres anciens de 10 actions de capital pour un titre nouveau de 20 actions de capital;
- une action de capital ancienne unitaire pour une action de capital nouvelle unitaire.

Les obligations échues de l'emprunt 1934 devront être présentées au remboursement avant le 30 septembre 1949. Cette opération sera considérée comme équivalente à celles prévues par l'arrêté précité.

Par dérogation à l'article 6 de l'arrêté susvisé, la négociation des rompus est autorisée pendant la même période.

La S. A. « Stouwersbedrijf, F. Meerlemon en H. Van der Stocken », Canal des Vieux-Lions 48, à Anvers, procédera du 1<sup>er</sup> au 15 juillet 1949 à l'échange des actions de capital de l'ancienne société du même nom, à raison d'une action de capital ancienne de 250 fr. contre une action de capital nouvelle de 1000 fr., coupon N° 1 attaché.

Par dérogation à l'article 13 de l'arrêté susvisé, la société est autorisée à recevoir directement les titres à échanger.

La S. A. « Dubonnet », chaussée de Waterloo 542, à Bruxelles, procédera du 1<sup>er</sup> au 15 juillet 1949 à l'échange de ses actions de capital, coupon N° 3 attaché, contre des parts sociales de la S. A. « Dubel », même adresse, coupon N° 3 attaché, à raison d'une action de capital ancienne, pour dix parts sociales nouvelles.

Par dérogation à l'article 13 du dit arrêté, la société est autorisée à recevoir directement les titres à échanger.

Les sociétés énumérées ci-dessous procéderont du 1<sup>er</sup> au 15 juillet 1949 à la régularisation de leurs titres:

- La S. A. des Anciens Etablissements Bostlin Frères, Fonderie-Emaillerie, à Thuin.
- La S. A. « Zonnevende », rue de la Lys 12, à Courtrai.
- La S. A. Tissage de Saint-Genois, à Saint-Genois.
- La S. A. Huilleries Van Veerdegem, chaussée de Wavre 1009, à Auderghem-Bruxelles.
- La S. A. Les Bois Durs, rue Stevens Delannoy 5, à Bruxelles.

Par dérogation à l'article 13 de l'arrêté du Régent précité, ces sociétés ont été autorisées à recevoir directement les titres à régulariser.

La S. A. « Ford Motor Company », à Anvers, procédera du 1<sup>er</sup> juillet au 30 novembre 1949, à l'échange, titre pour titre, de ses anciennes parts sociales sans désignation de valeur nominale, coupon N° 27 attaché, contre des parts sociales nouvelles sans désignation de valeur nominale, coupon N° 27 attaché et à l'attribution gratuite d'une part sociale nouvelle par part sociale ancienne.

La S. A. « La Nè », Anciens Etablissements Armand Follet, à Pepinster, procédera du 1<sup>er</sup> septembre au 30 novembre 1949, à l'échange de ses 15 000 actions de 100 fr. et de ses 4000 parts de fondateur, à raison de:

- a) 1 action nouvelle de 100 fr., coupon N° 23 attaché, pour 1 action ancienne de 100 fr., coupons N° 23 et suivants attachés, ou sans feuille de coupons;
- b) 1 part de fondateur nouvelle, coupon N° 23 attaché, pour 1 part de fondateur ancienne, coupons N° 23 et suivants attachés, ou sans feuille de coupons.

La S. A. « Etablissements Armand Robert », rue Adolphe Bastin 39-41, à Namur, procédera du 1<sup>er</sup> au 30 juillet 1949, à l'échange de ses parts sociales sans désignation de valeur, à raison de 1 part sociale nouvelle, sans désignation de valeur, coupon N° 1 attaché, pour 1 part sociale ancienne, sans désignation de valeur, coupon N° 1 attaché.

Par dérogation à l'article 13 de l'arrêté susvisé, la société est autorisée à recevoir directement les titres à échanger.

Le remboursement des obligations échues mais non effectivement remboursées, de l'emprunt 1918, de la S. A. Les Ateliers métallurgiques, à Nivelles, sera clôturé le 30 septembre 1949.

Cette opération est considérée comme équivalente à celles prévues par le susdit arrêté.

## Cambio, conversione o regolarizzazione dei titoli belgi

(Decreto del Reggente del 17 gennaio 1949)

### Comunicato N° 13

#### «Moniteur belge» N° 182, del 1° luglio 1949

Rettificazione. — L'elenco allegato all'articolo 15, secondo capoverso, di detto decreto (vedi «Moniteur belge» del 21 gennaio e del 26 febbraio 1949) deve essere rettificato come segue: L'indicazione «S.A.C.A.B. Industrie du Cuivre et de l'Aluminium en Belgique, azioni ordinarie», va sostituita con la seguente: «S.A.C.A.B. Industrie du Cuivre et de l'Aluminium en Belgique, azioni ordinarie, azioni privilegiate, provenienti dalla conversione di iscrizioni nominative».

Le società indicate qui appresso procederanno alla trasformazione in titoli nominativi dei loro attuali titoli:

1. La S. A. «Bureau d'Etudes fiscales et comptables (B.E.F.C.O.)», rue Thérésienne 6, a Bruxelles, dal 1° al 15 luglio 1949: quote sociali;
2. La S. A. «Insulinde», rue Anselmo 37, ad Anversa, dal 1° al 15 luglio 1949: azioni di capitale;
3. La S. A. «Tissage d'Exaerde», rue aux Draps 14, a Gand, dal 1° al 15 luglio 1949: quote di fondatore e azioni di capitale di 500 fr.

In deroga all'articolo 13 del decreto sopra indicato, queste società sono autorizzate a ricevere direttamente i titoli destinati ad essere trasformati in titoli nominativi.

La S. A. « Raffinerie tirlemontoise », a Tirlemont, procederà, dal 30 giugno 1949 al 31 marzo 1950, al cambio delle sue quote sociali e delle sue obbligazioni 5%, 1935, in ragione di:

- a) 3 quote sociali nuove, cedola N° 1 e seguenti attaccate, per 1 quota sociale vecchia, cedola N° 27 e seguenti attaccate o cedola N° 55 e seguenti attaccate.
- b) 1 obbligazione 5%, 1935, nuova, cedola N° 28 e seguenti attaccate, per 1 obbligazione 5%, 1935, vecchia, cedola N° 28 e seguenti attaccate.

Il rimborso delle obbligazioni 6% del prestito 1932 ammortizzate sarà terminato entro la stessa data. Questa operazione è considerata come equivalente a quelle previste dal decreto sopra indicato.

In deroga all'articolo 13 del decreto sopra indicato, la società è autorizzata a ricevere direttamente i titoli destinati ad essere cambiati.

Il «Comité national du Kivu», rue d'Egmont 16, a Bruxelles, procederà, dal 1° luglio al 30 settembre 1949, al cambio, titolo per titolo, delle sue quote di capitale vecchie, cedola N° 9 attaccata, verso quote di capitale nuove, cedola N° 9 e seguenti attaccate.

La S. A. « Usines à Brides Moussiaux et Frères », Avenue Rittweger 50, a Haren-lez-Bruxelles, procederà dal 1° luglio al 1° settembre 1949, al cambio delle sue quote sociali vecchie, in ragione di una quota sociale vecchia sprovvista di cedole per una quota sociale nuova, cedola N° 31 e seguenti attaccate.

La S. A. d'Exploitation de Découvertes thérapeutiques récentes, « Sader », rue Maurice Wilmotte 23, a Bruxelles, procederà, dal 1° al 15 luglio 1949, alla regolarizzazione delle sue vecchie azioni.

In deroga all'articolo 13 del sopra indicato decreto del Reggente, la società è autorizzata a ricevere direttamente i titoli destinati ad essere regolarizzati.

La S. A. Belge des Mines d'Aljustrel, Longue rue des Claires 12, ad Anversa, procederà, dal 1° luglio 1949 al 14 gennaio 1950, al cambio dei suoi vecchi titoli in ragione di:

- 5 azioni privilegiate, cedola N° 7 e seguenti attaccate, per 1 quota sociale nuova, cedola N° 1 e seguenti attaccate;
- 16 quote sociali vecchie, tallone per il rinnovo del foglio delle cedole attaccato, per 1 quota sociale nuova, cedola N° 1 e seguenti attaccate;
- 16 ventesimi di quote di fondatore, cedole N° 40 e seguenti attaccate, per 1 quota sociale nuova, cedole N° 1 e seguenti attaccate.

In deroga all'articolo 6 del sopra indicato decreto del Reggente, la negoziazione dei vecchi titoli è autorizzata fino al 30 dicembre 1949.

Il rimborso delle obbligazioni ammortizzate ma non effettivamente rimborsate di detta società sarà terminato entro la stessa data. Questa operazione è considerata come equivalente a quelle previste dal decreto sopra indicato.



La S. A. « Ateliers de Construction et Chaudronnerie de l'Est », a Marchienne-au-Pont, procederà, dal 1° al 30 luglio 1949, al cambio delle sue quote sociali vecchie, cedola N° 21 e seguenti attaccate, verso quote sociali nuove, cedola N° 21 e seguenti attaccate, in ragione di:

- 1 quota sociale nuova per 1 quota sociale, serie A, vecchia;
- 1 quota sociale nuova per 5 quote sociali, serie B, vecchia.

La negoziazione delle azioni, serie B, vecchie, è autorizzata fino al 25 luglio 1949. La società è autorizzata a ricevere direttamente i titoli destinati ad essere cambiati.

La società congolese a garanzia limitata « Chantier naval et industriel du Congo „Chanic“ », procederà, dal 1° luglio al 5 novembre 1949, al cambio delle sue vecchie azioni senza designazione del valore, in ragione di sei azioni vecchie, cedola N° 21 attaccata, per un'azione nuova senza designazione del valore, cedola N° 2 attaccata.

In deroga all'articolo 6 del decreto sopra indicato, la negoziazione delle frazioni è autorizzata fino al 15 ottobre 1949.

In deroga all'articolo 13 di detto decreto, la società è autorizzata a ricevere direttamente i titoli destinati ad essere cambiati.

La città di Liegi, a Liegi, procederà, dal 30 luglio 1949 al 31 luglio 1950, al cambio delle obbligazioni non rimborsabili dei suoi prestiti 1913, 1919, 1930 e 1937.

Il cambio avrà luogo titolo per titolo, in ragione di:

- 1 obbligazione vecchia, cedola N° 73 attaccata, verso 1 obbligazione nuova, cedola N° 73 attaccata, per le obbligazioni del prestito 1913;
- 1 obbligazione vecchia, cedola N° 60 attaccata, verso 1 obbligazione nuova, cedola N° 60 attaccata, per le obbligazioni del prestito 1919;
- 1 obbligazione vecchia, cedola N° 38 attaccata, verso 1 obbligazione nuova, cedola N° 38 attaccata, per le obbligazioni del prestito 1930;
- 1 obbligazione vecchia, cedola N° 24 attaccata, verso 1 obbligazione nuova, cedola N° 25 attaccata, oltre ad una somma lorda di 20 fr., per le obbligazioni del prestito 1937.

Il rimborso delle obbligazioni degli stessi prestiti estratte a sorte anteriormente al 30 luglio 1949 dovrà essere terminato entro il 31 luglio 1950. Questa operazione è considerata come equivalente a quelle previste dal decreto sopra indicato.

Le obbligazioni 1913 estratte a sorte il 24 giugno 1949, cedola N° 75 attaccata, saranno rimborsabili a contare dal 1° aprile 1950, con la somma lorda di 520 fr.

Le obbligazioni 1919 estratte a sorte il 24 giugno 1949, cedola N° 60 attaccata, saranno rimborsabili a contare dal 2 novembre 1949, con la somma lorda di 510 fr.

Le obbligazioni 1930 estratte a sorte il 24 giugno 1949, cedola N° 38 attaccata, saranno rimborsabili a contare dal 1° settembre 1949, con la somma lorda di 1020 fr.

Le obbligazioni 1937 estratte a sorte il 1° luglio 1949, cedola N° 24 attaccata, saranno rimborsabili a contare dal 1° agosto 1949, con la somma lorda di 1020 fr.

La S. A. « Fruithrokers Company », Canal de l'Ancre 26, ad Anversa, procederà, dal 1° al 30 settembre 1949, al cambio, titolo per titolo, delle sue vecchie azioni di capitale di 1000 fr., cedola N° 1 attaccata, verso azioni di capitale nuove di 1000 fr., cedola N° 1 attaccata.

In deroga all'articolo 13 del decreto sopra indicato, la società è autorizzata a ricevere direttamente i titoli destinati ad essere cambiati.

La S. A. « Société immobilière du Parc », rue de la Régence 2, a Bruxelles, procederà, dal 1° al 15 luglio 1949, alla conversione in quote sociali nominative, senza designazione del valore nominale, delle sue vecchie azioni di capitale di 1000 fr. al portatore.

In deroga all'articolo 13 del decreto sopra indicato, la società è autorizzata a ricevere direttamente i titoli destinati ad essere trasformati in titoli nominativi.

La S. A. « Compagnie internationale des Pieux armés Frankignoul, „Pieux Frankl“ », rue Grétry 196, a Liegi, procederà, dal 30 giugno al 10 novembre 1949, al cambio dei suoi vecchi titoli, in ragione di:

- 1. una quota sociale vecchia, cedola N° 20 attaccata, per una quota sociale nuova, cedola N° 1 attaccata;
- 2. una obbligazione vecchia di 500 fr., emissione 1931, cedola N° 37 attaccata, per una obbligazione nuova, cedola N° 1 attaccata.

Le obbligazioni scadute dovranno essere presentate per il rimborso prima del 10 novembre 1949. Questa operazione sarà considerata come conforme a quanto prescrive il decreto sopra indicato.

La S. A. « Etablissements B-M. Spiers & son », rue de la Navigation 2, ad Anversa, procederà, dal 13 luglio al 13 agosto 1949, al cambio delle sue:

- 1. 10 000 vecchie azioni di capitale o privilegiate, comprese le azioni di capitale emesse in occasione dell'aumento del capitale nel 1947, in ragione di un'azione di capitale nuova, cedola N° 1 attaccata, per un'azione vecchia, cedola N° 23 attaccata o, per le azioni emesse nel 1947, cedola N° 1 attaccata;
- 2. vecchie azioni di dividendo, in ragione di un'azione di dividendo nuova, cedola N° 1 attaccata, per un'azione di dividendo vecchia, cedola N° 23 attaccata;

3. vecchie quote di fondatore, in ragione di una quota di fondatore nuova, cedola N° 1 attaccata, per una quota di fondatore vecchia, cedola N° 23 attaccata.

In deroga all'articolo 13 del decreto sopra indicato, la società è autorizzata a ricevere direttamente i titoli destinati ad essere cambiati.

La S. A. « Feutres et Amiantes d'Anvelais », ad Auvelais, procederà, dal 1° al 31 luglio 1949, al cambio, titolo per titolo, delle sue vecchie azioni, cedola N° 43 e seguenti attaccate, verso nuove azioni senza designazione del valore, cedola N° 1 e seguenti attaccate.

La S. A. « Usines réunies Scheerders-Van Kerckhove », a Saint-Nicolas-Waes, procederà, dal 1° luglio al 30 settembre 1949, al cambio delle sue vecchie azioni, cedola N° 21 attaccata, verso azioni nuove, cedola N° 21 attaccata, in ragione di:

- un titolo vecchio di 100 azioni ordinarie per un titolo nuovo di 20 azioni di capitale; due titoli vecchi di 10 azioni di capitale per un titolo nuovo di 20 azioni di capitale; un'azione di capitale unitaria vecchia per un'azione di capitale unitaria nuova.

Le obbligazioni scadute del prestito 1934 devono essere presentate per il rimborso prima del 30 settembre 1949. Questa operazione è considerata come equivalente a quelle previste dal decreto sopra indicato.

In deroga all'articolo 6 del suddetto decreto, la negoziazione delle frazioni è autorizzata durante lo stesso periodo.

La S. A. « Stouwershedrijf, F. Meerlemont en H. Van der Stocken », Canal des Vieux Lons 48, ad Anversa, procederà dal 1° al 15 luglio 1949, al cambio delle azioni di capitale della precedente società dello stesso nome, in ragione di un'azione di capitale vecchia di 250 fr. verso un'azione di capitale nuova di 1000 fr., cedola N° 1 attaccata.

In deroga all'articolo 13 del decreto sopra indicato, la società è autorizzata a ricevere direttamente i titoli destinati ad essere cambiati.

La S. A. « Duhonnet », chaussée de Waterloo 542, a Bruxelles, procederà dal 1° al 15 luglio 1949, al cambio delle sue azioni di capitale, cedola N° 3 attaccata, verso quote sociali della S. A. « Dubel », identico indirizzo, cedola N° 3 attaccata, in ragione di un'azione di capitale vecchia, per dieci quote sociali nuove.

In deroga all'articolo 13 del decreto sopra indicato, la società è autorizzata a ricevere direttamente i titoli destinati ad essere cambiati.

Le società seguenti:

- S. A. des Anciens Etablissements Bostijn Frères, Fonderie-Emailerie, a Thulin;
- S. A. Zonnenwende, rue de la Lys 12, a Courtrai;
- S. A. Tissage de Saint-Genois, a Saint-Genois;
- S. A. Huilleries Van Veerdegem, chaussée de Wavre 1009, a Audergem-Bruxelles;
- S. A. Les Bois-Durs, rue Stevens Delannoy 5, a Bruxelles,

procederanno, dal 1° al 15 luglio 1949, alla regolarizzazione dei loro titoli. In deroga all'articolo 13 del decreto sopra indicato, dette società sono state autorizzate a ricevere direttamente i titoli destinati ad essere regolarizzati.

La S. A. « Ford Motor Company », ad Anversa, procederà, dal 1° luglio al 30 novembre 1949, al cambio, titolo per titolo, delle sue vecchie quote sociali senza designazione del valore nominale, cedola N° 27 attaccata, verso quote sociali nuove, senza designazione del valore nominale, cedola N° 27 attaccata, e all'assegnazione gratuita di una quota sociale nuova per ogni quota sociale vecchia.

La S. A. « La N° », Anciens Etablissements Armand Follet, a Pepinster, procederà, dal 1° settembre al 30 novembre 1949, al cambio delle sue 15 000 azioni di 100 fr. e delle sue 4000 quote di fondatore, in ragione di:

- a) un'azione nuova di 100 fr., cedola N° 23 attaccata, per un'azione vecchia di 100 fr., cedola N° 23 e seguenti attaccate, o senza foglio delle cedole;
- b) una quota di fondatore nuova, cedola N° 23 attaccata, per una quota di fondatore vecchia, cedola N° 23 e seguenti attaccate, o senza foglio delle cedole.

La S. A. « Etablissements Armand Robert », rue Adolphe Bastin 39-41, a Namur, procederà dal 1° al 30 luglio 1949, al cambio delle sue quote sociali senza designazione del valore, in ragione di una quota sociale nuova, senza designazione del valore, cedola N° 1 attaccata, per una quota sociale vecchia, senza designazione del valore, cedola N° 1 attaccata.

In deroga all'articolo 13 del decreto sopra indicato, la società è autorizzata a ricevere direttamente i titoli destinati ad essere cambiati.

Il rimborso delle obbligazioni scadute ma non effettivamente rimborsate del prestito 1918 della S. A. « Les Ateliers métallurgiques », a Nivelles, sarà terminato entro il 30 settembre 1949.

Questa operazione è considerata come equivalente a quelle previste dal decreto sopra indicato.

**DIE BILLIGSTEN SEEFRACHTEN**  
 Im Verkehr **USA** - ANTWERPEN  
 ROTTERDAM-AMSTERDAM  
 offeriert Ihnen:  
**UNITED STATES NAVIGATION CO. INC., NEW YORK**  
 Auskünfte und Buchungen durch:  
**M.A.T. TRANSPORT AG. ZÜRICH (051) 25 89 64**  
 BASEL (061) 2 09 85

Seit Jahren  
 Spezialhaus  
 für Karteien  
 und Registra-  
 turen. Kosten-  
 lose Beratung.  
  
**Vente aux enchères publiques**  
 Aux Entrepôts CFF de Brigue seront vendus  
 aux enchères publiques, le 8 août 1949, à  
 16 heures: 21 fûts en bois de produit édul-  
 corant artificiel env. 1600 kg. Ce produit  
 se compose de bicarbonate et d'ulcine, une  
 partie de bicarbonate s'est transformée en  
 carbonate de soude. Pour la vente en Suisse,  
 l'art. 238 de l'ODA du 26 mai 1936 est à res-  
 pecter.  
 Administration des Entrepôts Brigue

**Kapitaleinzahlung 1949 der  
 Schweizerischen Rückversicherungs-Gesellschaft**  
 Die durch Beschluss des Verwaltungsrates eingeforderte weitere Einzahlung von  
 Fr. 200 pro Aktie ist bis spätestens am 30. September 1949 an die Schweizerische Kredit-  
 anstalt, Zürich, oder an den Schweizerischen Bankverein, Zürich, für Rechnung « Aktien-  
 einzahlungskonto Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft, Zürich » vorzunehmen.  
 Besondere Einzahlungshordereaux sowie die Weisungen für die Durchführung dieser  
 Kapitaleinzahlung können bei den beiden unterzeichneten Banken bezogen werden.  
 Zürich, den 15. Juli 1949.  
 Schweizerische Kreditanstalt. Schweizerischer Bankverein.

  
*Sacs  
 de tous genres  
 et toutes  
 dimensions.*  
  
**A.B. Zihler**  
 FABRIQUE DE SACS  
 BERNE

**Öffentliches Inventar — Rechnungsruf**  
 Ueber den Nachlass des am 30. Juni 1949 verstorbenen Herrn  
**Peter Aegglen**  
 Peters sel., von Iseltwald, Eisenhändler in Interlaken, ist das öffent-  
 liche Inventar angeordnet worden.  
 Forderungen und Bürgschaftsansprüche sind bis zum 16. Au-  
 gust 1949 dem Regierungstatthalteramt Interlaken anzumelden.  
 Für nicht angemeldete Forderungen hatten die Erben weder persön-  
 lich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).  
 Interlaken, den 13. Juli 1949.  
 Der Erbschaftsliquidador:  
 E. Berta, Notar.

**REVISIONEN  
 STEUERBERATUNG  
 TESTAMENTS VOLLSTRECKUNG  
 TREUHANDFUNKTIONEN ALLER ART**  
**FIDES**  
 Treuhand-Vereinigung  
**ZURICH Basel Lausanne**  
 Behnhofstrasse 31 Aeschenvorstadt 4 Rue du Lion d'Or 8  
 Tel. 25 78 40 Tel. 879 20 Tel. 374 21

Laufend abzugeben  
**1<sup>er</sup> Schweizer Milkschokolade**  
 In Tafeln zu 100 g  
 für Export  
 Anfragen unter Chiffre Hab 593-1 an Publicitas Bern.

Inserate im SHAB  
 haben besten Erfolg!